



treehe~Spiegel

Informationen aus den Gemeinden Oeversee, Sankelmark, Sieverstedt, Tarp · Januar 2006 · Nr. 358

Seit Januar 2005 ist das neue Tagesbetreuungsausbaugesetz (TAG) in Kraft. In diesem Bundesgesetz werden die Kommunen verpflichtet, bis 2010 die Betreuung unter dreijähriger Kinder sicherzustellen. Die Gemeinde Tarp hat sofort auf dieses Gesetz reagiert und bereits zum Beginn des Kindergartenjahrs 2005/06 im August eine Familiengruppe in unserem evangelischen Kindergarten am Clausenplatz installiert.

Familiengruppe bedeutet: in dieser Gruppe gibt es insgesamt nur fünfzehn Kinder, davon dürfen fünf Kinder jünger als drei Jahre sein. In dieser Gruppe müssen beide pädagogischen Kräfte während der gesamten Betreuungszeit anwesend sein. Das alles zusammen macht eine solche Gruppe zwar teurer als die sogenannten Regelgruppen (Betreuung Drei- bis Sechsjähriger), dennoch haben die Gemeinde Tarp und wir uns entschlossen, diese Verteuerung nicht an die Eltern weiter zu geben. Der Elternbeitrag entspricht dem der Regelgruppen. Die Gemeinde hat damit ein zusätzliches attraktives Angebot für berufstätige Eltern kleinerer Kinder geschaffen, zumal auch eine längere Betreuungszeit bis 16 Uhr möglich ist.

Die fünf Plätze für die unter dreijährigen Kinder waren nach Bekanntgabe dieser Möglichkeit auch sehr schnell besetzt und wir führen inzwischen eine Warteliste.

Aufgrund der schnellen Entscheidung der Gemeinde, diese Gruppe gleich nach den Sommer-

Angebot für berufstätige Eltern kleinerer Kinder



Positive Bilanz in der Familiengruppe

ferien starten zu lassen, haben unsere Mitarbeiterinnen am Clausenplatz die Vorbereitungszeit so intensiv wie möglich genutzt, um sich auf die neuen Kindergartenkinder einzustellen. Viele hilfreiche Tipps und Informationen konnten sie sich in den bereits bestehenden Familiengruppen des evangelischen Kindertagesstättenwerkes holen. Mit Spannung und Freude wurde die neue Gruppe dann begonnen. Und schon sehr bald erlebten unsere Mitarbeiterinnen in der Familiengruppe, Marion Schmidt, Beate Malawski und Anita Carstensen, wie viele neue Impulse und Aspekte sich durch die neue Gruppenstruktur für alle ergeben. Und dass die „Kleinen“ sich keineswegs als ängstlich oder orientierungslos in dem neuen großen Haus erwiesen. Im Gegenteil: schon nach wenigen Tagen und Wochen fühlten sie sich sehr zu Hause und wollten möglichst vieles den „Großen“ nachtun! Das heißt, offenes Frühstück, Zahneputzen, Brottasche holen, sich anziehen, alles

möchten sie selbst machen.

Natürlich ist bei ihnen die Begleitung durch die Mitarbeiterinnen noch stärker, aber es ist interessant, wie schnell die Kinder in die Selbständigkeit hineinwachsen. Außerdem erhalten sie manche Hilfestellung durch die Großen - die von sich aus eine Art Patenschaft übernommen haben - und sich in ihrer Vorbildfunktion sehr gestärkt fühlen. Gemeinsam entwickeln die Kinder eine große Ideenvielfalt zur Lösung von Problemen. Und alle stellen sich aufeinander ein.

Kleinere Tische und Stühle, einige Wickelgelegenheiten und etwas Spielmaterial für diese jungen Kinder haben wir angeschafft und sobald die eine oder andere von ihnen bis in den Nachmittag hinein bleibt, schaffen wir auch Schlafgelegenheiten an - damit sie nach einem intensiven Vormittag im Kindergarten, wo es jeden Tag so viel Neues zu entdecken, auszuprobieren und Bekanntes zu vertiefen gibt - am Nachmittag ausgeruht von den Eltern nach Hause geholt werden können.

Nach den ersten vier Monaten können wir eine positive Bilanz zum Bestehen der Familiengruppe ziehen. Die jüngeren Mitglieder sind eine Bereicherung für den ganzen Kindergarten und die steigende Nachfrage der Eltern zeigt, dass eine Betreuung der Kinder unter drei Jahren in Tarp durchaus ein Thema ist.

Carmen Rahlf, Diakoniepastorin
Leiterin Ev. Kindertagesstättenwerk des Kirchenkreises Flensburg

ÄRZTLICHER NOTDIENST

(vorbehaltlich evtl. Diensttausch)

- 1.1. I. Silberbach 04638-898585
- 2.1. M. Weinhold 04609-376
- 3.1. Dr. K. Gründemann 04638-898585
- 4.1. B. Hansen-Magnusson 04606-1271
- 5.1. V. Mantzel 04638-610
- 6.1. Dr. Köhler 04638-898383
- 7.1. S. Molt 0171 7384086
- 8.1. I. Silberbach 04638-898585
- 9.1. Dr. Pohl 04638-505
- 10.1. Dr. Friedrich 04630-9090-0
- 11.1. M. Weinhold 04609-376
- 12.1. Dr. R. Gründemann 04638-898585
- 13.1. I. Storrer-Mantzel 04638-610
- 14.1. Dr. E. Hansen-Magnusson 04606-1271
- 15.1. Dr. Westphal 04638-505
- 16.1. V. Mantzel 04638-610
- 17.1. B. Hansen-Magnusson 04606-1271
- 18.1. Dr. Friedrich 04630-9090-0
- 19.1. Dr. Pohl 04638-505
- 20.1. Dr. R. Gründemann 04638-898585
- 21.1. Dr. Köhler 04638-898383
- 22.1. I. Storrer-Mantzel 04638-610
- 23.1. Dr. Friedrich 04630-9090-0
- 24.1. Dr. K. Gründemann 04638-898585
- 25.1. Dr. Westphal 04638-505
- 26.1. S. Molt 0171 7384086
- 27.1. I. Silberbach 04638-898585
- 28.1. Dr. Pohl 04638-505
- 29.1. Dr. K. Gründemann 04638-898585
- 30.1. Dr. E. Hansen-Magnusson 04606-1271
- 31.1. V. Mantzel 04638-610

Bitte möglichst folgende Hauptanrufzeiten einhalten:

**Sonnabend 10-12 und 16-18 Uhr
und Sonntag 10-12 und 16-18 Uhr**

Sozialpsychiatrischer Dienst

Kreisgesundheitsamt Schleswig-Flensburg
Lutherstr. 8, 24837 Schleswig

Tel. 04621/810-0

Beratung, Hilfen und Informationen kostenlos freiwillig vertraulich

Leitung des Dienstes

Arzt für Neurologie und Psychiatrie

Herr Mesche 04621/810-40

für Menschen mit Behinderungen

Herr Schulze 04621/810-36

für Menschen mit psychischen Erkrankungen

Frau Cunow 04621/810-51

für Menschen mit Suchterkrankungen

Frau Medau 04621/810-35

Sprechzeiten zu den üblichen Dienstzeiten des Gesundheitsamtes

TELEFONNUMMERN

Nicole Matthiesen, Havetoft	04603/16 67
Cathrin Klerck, Oeversee	04630/969 385
Katja Petersen, Sieverstedt	04603/1632
Kirsten Sönnichsen, Großenwiehe	04604/2855
Christa Kleist, Großenwiehe	04604/2701
Ira Hansen-Krischenowski, Jübek	04625/650

Das Amt im Internet

www.amtoeversee.de

Redaktionsschluß für die
Februar-Ausgabe ist am

14. Jan. 2005

treene~spiegel

Neue Öffnungszeiten im Sozialzentrum Eggebek

Ab sofort gelten im Sozialzentrum Eggebek folgende Öffnungszeiten:

Montag: 08.00 bis 11.30 Uhr

Dienstag: geschlossen

Mittwoch bis Freitag: 08.00 bis 11.30 Uhr

Zusätzlich Donnerstag: 15.30 bis 17.00 Uhr

Die Telefonzentrale des Sozialzentrums ist unter der Telefonnummer 04609/900-350 zu erreichen.

Fischereischein

Der Angelsportverein Jübek und Umgebung e.V. bietet einen Vorbereitungslehrgang zur Fischereischeinprüfung an. Er beginnt am Donnerstag, dem 05.01.2006, um 18:30 Uhr in der Gaststätte Thomassen, Eggebek. Anmeldung und Auskünfte in der ASV Geschäftsstelle, Mühlenstrasse 20 24855 Bollingstedt, Tel. 04625/7545,

Geschäftszeiten: dienstags und donnerstags von 17:00 bis 19:00 Uhr.

Rentensprechstunden

Die Rentensprechstunden finden jeweils am ersten Montag im Monat von 9.00 bis 12.00 Uhr im Zimmer 5, Erdgeschoss statt. Die Sprechstundentermine für die nächsten drei Monate sind wie folgt vorgesehen:

02.01.2006, 06.02.2006 und

06.03.2006

Um Wartezeiten am Beratungstag zu vermeiden, ist mit dem Versichertenberater Herrn Michael Klatt unbedingt vorher telefonisch (04636 - 1316) ein Termin zu vereinbaren.

Terminabsprachen: Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 18.00 Uhr.

Apothekendienst JANUAR 2006

E Treene-Apotheke
Hauptstraße 30 · 24852 Eggebek
Telefon 0 46 09 / 3 97

W Apotheke Wanderup
Flensburger Str. 6 · 24997 Wanderup
Telefon 0 46 06 / 5 55

M Mühlenhof-Apotheke
Stapelholmer Weg 18 · 24963 Tarp
Telefon 0 46 38 / 84 77

J Apotheke in Jübek
Große Straße 34 · 24855 Jübek
Telefon 0 46 25 / 18 580

U Uhlen-Apotheke
Dorfstraße 12 · 24963 Tarp
Telefon 0 46 38 / 9 20

G Bären-Apotheke
Hauptstraße 14 · 24969 Großenwiehe
Telefon 0 46 04 / 424

1	J	16	M	31	E
2	G	17	U	Notdienst wechselt täglich um 9 Uhr.	
3	W	18	E		
4	M	19	G		
5	U	20	W	Sonnabends nur von 16.00-20.00 Uhr dienstbereit.	
6	G	21	W		
7	G	22	W	Sonn- und Feiertage nur von 10.00-12.00 und 16.00-20.00 Uhr dienstbereit.	
8	G	23	G		
9	W	24	E		
10	M	25	U	Ggf. notwendige Änderungen entnehmen Sie bitte den Aushängen in den Apotheken	
11	U	26	W		
12	E	27	U		
13	E	28	U		
14	M	29	U		
15	M	30	G		

Impressum:

Zuschriften an die Redaktion „Treenespiegel“:
Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp, Tornschauer
Straße 3-5, ☎ 0 46 38-8 80
e-mail: info@amt-oeversee.de

Redaktion: Gerhard Beuck, Amtsverwaltung Oeversee,
24963 Tarp, Klaus Brettschneider, An der Beek 68,
24988 Oeversee, ☎ 0 4630-1024, Heinz Fröhlich, Flens-
burger Str. 16, 24885 Sieverstedt, ☎ 0 4638-658, Peter
Mai, Georg-Elser-Str. 15, 24963 Tarp, ☎ 0 4638-7483,
Helga Neuwerk, Westermoorweg, 24988 Sankelmark-
Barderup

Für die Kirchengemeinden: Elfriede Schmidt, Stiller
Winkel 4, 24963 Tarp, ☎ 0 4638-592

Für den Verein für Handel und Gewerbe: Olaf Pede,
Stapelholmer Weg 11, 24963 Tarp, ☎ 0 46 38-76 50

Verlag, Anzeigenverwaltung, Druckvorstufe:

Eckhard Lange GrafikDesign

An den Toftten 16, 24882 Schaalby, ☎ 0 46 22-18 80 04

Fax 0 46 22-18 80 05 · e-mail: langeeckhard@aol.com

Druck: Förde-Druck GmbH, Marienthaler Straße 7,

24340 Eckernförde ☎ 0 43 51-47 07-0, Fax 47 07-47

Gedruckt auf 100% Recycling-Papier



Das Amt Oeversee informiert ...

e-mail: info@amt-oeversee.de
Tel. 04638/88-0 · Fax 04638/88 11
Besuchszeiten: montags-freitags 8.30-
12 Uhr u. donnerstags 15-18 Uhr

2. Bürgersprechstunde Nachnutzung Kaserne Tarp

Für die Nachnutzung des Kasernengeländes Tarp sind vorgesehen: Gewerbeansiedlung entlang der Bahn, Dienstleistungsbereiche im Süden und modellhafte Wohnmodelle als zentraler Bestandteil. Hierzu werden für interessierte Bürger monatlich Gesprächstermine angeboten.

Der nächste Termin ist: Donnerstag, den 26.01.2005 von 15.00 - 18.00 Uhr.

Neues von der Europa-Union OV Tarp und Umgebung

Der Jahresabschlußausflug führte am Samstag, 10.12.2005, zur Porzellanbörse nach Hüllerup und anschließend zur Idstedt-Gedächtnishalle. Dort erläuterte der früherer Lehrer und Historiker E. Bartholmei die historische Schlacht von Itzstedt im 19. Jahrhundert mit ihrer Bedeutung für Schleswig-Holstein. In der St. Petri-Kirche Sieverstedt gab es eine kleine Andacht von Pastor Johannes Ahrens und anschließend ein kleines Orgelspiel. Abends fand dann ein Verspielen im Gasthaus Frörup statt. Anfang Februar findet die Jahresmitgliederversammlung statt. Näheres folgt. Dem Ortsverband gehören 160 Mitglieder an. Interessierte sind herzlich willkommen. Besuchen Sie uns im Internet unter www.europa-union-tarp.de



Mitteilungen des Standesamtes

Eheschließungen:

13.12.2005 - Dana Faißt geb. Bittner und Heiko van der Stein geb. Carstensen, Schuby

13.12.2005 - Sabine Kock und Andreas Ingwersen, Tarp

Sterbefälle:

20.11.2005 - Gerda Magdalene Rösler geb. Jürgensen, Tarp

13.12.2005 - Anni Dorothea Christine Carstensen geb. Klinker, Tarp

Geburten:

07.12.2005 - Tabea Schukat, Tochter von Maren und Ingo Schukat, beide wohnhaft in Sankelmark (Standesamt Flensburg)

Beim Standesamt Oeversee wurden vorstehende Personenstandsfälle beurkundet, bei denen die Betroffenen bzw. Angehörigen sich mit der Veröffentlichung einverstanden erklärt haben. Entsprechende Erklärungen liegen dem Standesamt vor. Personenstandsfälle (z.B. Geburt eines Kindes), die bei einem anderen Standesamt beurkundet worden sind, können wir nur veröffentlichen, wenn die Betroffenen dies wünschen. Sollten Sie als Berechtigter an einer Veröffentlichung interessiert sein, bitten wir um entsprechende Mitteilung (Tel.: 04638-8833).

Aus dem Nachbaramt

En frohe niee Johr wünschen de Liddmaten vun de Arbeitskreis „Plattdüütsch“

Chorsingen in de September un Theater in de November, dormit ging dat Johr 2005 för de Arbeitskreis to Enn. Wi bedanken uns bi all de Tohörers un Tokiekers för dat Interesse un ok för de finanzielle Hölp dör Spenden un Intrittsgeld.

In't niee Johr geiht dat wieder:

Sünnavend, 7. Januar 2006, um Klock halv twee - 13.30 Uhr - in't Bürgerhuus „Ole School“ in Langstedt

Plattdüütsch schrieven - ganz licht oder ganz schwer?

De wichtigste Regeln kann man an een Namiddag lehren, twischendör gifft dat Kaffee un Koken to Verpuisten.

Wer mitmaken will, mellt sik bet to Dunnersdag, de 5. Januar 2006, an bi Hanna Hoefer, Wanderup, Tel. 04606-548.

Arbeitskreis Plattdüütsch in't Amt Eggebek

Greta Lassen

De plattdeutsche Arbeitskring in't Amt Eggebek laadt in to sien

„Kulturcafé up Plattdüütsch“

an'n Sünndag, 5. Februar 2006, üm Klock halvig dree (14.30 Uhr) in't „Dienstleistungszentrum DLZ“ Eggebek, Hauptstraat 2, fief (5) Euro.

„Scharp un Sööt“

to'n Smuustern un to'n Nadenken vun plattdeutsche Schrieverslüüd Dr. Dieter Andresen ut Sleswig leest Texte vun verschiedene Autoren.

Reisen 2006

- Auszug -

19.05.06 3 Tg. Ostfriesland / Rhodo ... HP € 219,00
20.06.06 2 1/2 Tg. Color FantasyTP € 309,00
30.06.06 7 Tg. RhönHP € 425,00
21.07.06 7 Tg. Mecklenbg/VorpommernHP € 449,00
29.07.06 8 Tg. RügenHP € 549,00
27.08.06 6 Tg. MoselHP € 435,00
25.11.06 2 Tg. BerlinÜF € 89,00

Polenmarktfahrten

31.3.-4.2. 3 Tg. Polenmarkt StettinHP € 129,00
03.-09.04. 2 Tg. Polenmarkt Frankf/Oder HP € 75,00
22.-23.04. 2 Tg. Polenmarkt StettinHP € 82,00

Tagesfahrten und vieles mehr...

19.03. Holiday on Ice in Kiel PK 1 Karte€ 46,90
01.04. Ohnsorg-Theater Hamburgab € 42,90
diverse Tagesfahrten mehr...

NORBERT Bischoff
24852 Sollerup 046 25/267
www.Bischoff-Reisen.de



Lesebrillen. Individuell angefertigt.

Fassung und
Gläser
zum Komplettpreis.

Nur € 19,99

optik kabitzke



Neu bei uns ZIP 50

50 cm³ - Viertakt-
Motor - Elektro-
Starter - Scheibenbremse
vorn etc.

1299,-

Fahrräder
in großer Auswahl
Zum Teil
zu Sonderpreisen

zwei rad Hansen

24852 Eggebek · ☎ 0 46 09 / 8 83

Jetzt mit neuen Modellen und Farben!

Tel.: (04638) 10 10
Stapelholmer Weg 17
24963 Tarp
Mo-Fr 9.00-12.30+14.30-18.00
Sa: 9.00-12.00



Jeden Mittwoch
Nachmittag
von 14.30 - 18.00 Uhr
Hörgeräte Zacho
bei uns im Haus
Kostenloser Hörttest,
Service und Beratung

Aus der Geschäftswelt

Neue Firmen im Amt

Nachstehend veröffentlichen wir Betriebe, die kürzlich im Amtsbericht Oeversee ihre gewerbliche Tätigkeit aufgenommen haben.

Wir wünschen viel Erfolg!

Immobilien H.-J. Casper

HUK-Coburg Vertrauensmann
Hausverwaltung
Casper, Hans-Joachim
24963 Tarp, Vogelbeerweg 24
Tel.: 04638-808392, Fax: 04638-3009958
E-Mail: immobilien@foni.net
Immobilienvermittlung, Hausverwaltung,
Beratung in Versicherungsfragen

Tausch u. Grünwaldt Assekuranz

Ledderer, Birte
24963 Tarp, Stapelholmer Weg 32
Tel.: 04638-213941, Fax: 04638-213962
Vermittlung von Versicherungen
(Makertätigkeit)

BHW Finanzberatung

Rohgalf, Gerd
24988 Oeversee, Achter de Schmee 3
Tel.: 04638-897035, Fax: 04638-897036
Freier Handelsvertreter

Riepen Getränkemarkt

Seibert, Wilhelm
24963 Tarp, Stapelholmer Weg 28
Tel./Fax: 04638-7952
Getränkemarkt Tarp

Kleemann Kleintransporte

Kleemann, Olaf
24988 Oeversee, An der Beek 16
Tel.: 04630-969666, Fax: 04630-969667
Kleintransporte

Saskia Nagelmodellage

Petersen, Saskia
24988 Oeversee, Süderweg 2
Tel.: 04638-8515

Hinweis:
Veröffentlichungen von Personen- und Firmendaten im Treenespiegel sind aus datenschutzrechtlichen Gründen ohne die Einwilligung der Betroffenen nicht möglich. Die entsprechenden Einwilligungsserklärungen liegen dem Ordnungsamt vor.

Erwachsenenbildung

Ortskulturring Oeversee-Sankelmark

Berit Ballweg, Ahornweg 12, 24988 Oeversee, Tel. 04630/1475

Kursangebote für Januar 2006

WINGTSUN für Kinder

11.01.06 in der Pausenhalle der Schule, Oeversee
um 16.00-17.00 Uhr für 6 bis 10-jährige

6 Stunden 18,- €

um 17.00-18.00 Uhr für 11 bis 14-jährige

6 Stunden 18,- €

um 18.00-19.30 Uhr für Frauen

9x 1,5 Stunden 37,50 €

Leitung: Waldemar Schulz, WingTsun Schule

Tarp, Tel. 0431 / 52 71 01

Anm. auch bei Berit Ballweg, Tel. 04630/14 75

Mini-Club **Wir haben noch freie Plätze!**

Spielkreis für 2-3-jährige Kinder mit Begleitperson im Jugendtreff, Oeversee

Dienstags 9.00 - 10.30 Uhr 4 Vormittage 12,- €

Leitung: Elisabeth Asmussen, Tel. 04602 / 13 10
und Renate Kutsche, Tel. 04638 / 71 44

Patchwork für Anfänger und Fortgeschrittene

Termin nach Absprache

Leitung: Christa Sörensen, Flensburg

6 Abende 30,- €

Anmeldung bei Berit Ballweg, Tel. 04630 / 14 75

BODY-BALANCE o. LASS DICH BEWEGEN

Gehen, laufen, tanzen, springen, beugen, strecken, heben, senken, anspannen, balancieren, liegen, rollen, spüren, dehnen ... und noch viel mehr!

Freitags von 10.00 bis 11.30 Uhr in der Eekboomhalle, Oeversee 5 Vormittage 15,- €

Leitung: Cordula Köneke, Tel. 04638 / 89 72 13

Wirbelsäulengymnastik

Mitzubringen sind Iso-Matte oder Wolldecke, Kissen und warme Socken

Montags 20.00 - 21.00 Uhr in der kleinen Turnhalle, Oeversee 10 Abende 20,- €

Leitung: Marion Zimmerer, Flensburg, Tel. 0461 / 33 88 7

JAHRESZEITLICHES BASTELN FÜR KINDER

Mittwoch, 11.01.06 um 15.30 - 17.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Leitung: Renate Kutsche, Tel. 04638/71 44 1
Nachmittag 3,- €

BACKEN FÜR KINDER

Gruppe 1 : Mittwoch, 1.8.01 .06 um 1 5.30 - 1 7.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Gruppe 2: Mittwoch, 25.01 .06 um 1 5.30 - 1 7.30 Uhr im Jugendtreff, Oeversee

Leitung: Elisabeth Asmussen, Tel. 04602 / 13 02
1 Nachmittag 3,- €

DÄNISCH FÜR ANFÄNGER UND FORTGESCHRITTENE

Dienstags um 1 9.30 - 21 .00 Uhr in der Schule, Oeversee - 10 Abende 30,- €

Leitung: Vibeke Ratai, Tel. 04638/7528

und im Februar

starten die MONTAGSMALER (ab 1 0 Jahre)

Montag, 13.02.06 um 16.00 - 18.00 Uhr im Atelier, Hilde Buder verschiedene Techniken werden vermittelt. Am 1 . Nachmittag wird Glasdruck gemacht. 5 Nachmittage inkl. Material 20,- €

Ortskulturring Sieverstedt

Kurse Januar 2006

Problemzonengymnastik

freitags 8.30 Uhr - 9.30 Uhr

Cordula Könecke, Frörup

fortlaufender Kurs (10 Vormittage: 20 €)

ATS Sieverstedt

Rückengymnastik

mittwochs 18.30 Uhr - 19.30 Uhr

Gisela Guth, Flensburg

fortlaufender Kurs (10 Abende: 20 €)

Turnhalle der Grundschule Havetoft-Sieverstedt

Auskunft und Anmeldungen bitte bei der OKR-Vorsitzenden Carmen Johannsen, Süderholz, Tel. 04638-1242

Mindestteilnehmerzahl: 8



Reisekatalog 2006

Jetzt anfordern! - Viele interessante Reiseangebote und Preisvorteile warten auf SIE.

z. B. Schnupperreise Norwegen 345 €, Türkische Riviera 199 €, Nordic-Walking in Oberhof 355 €, Prag 239 €, Toskana 599 €

**früh buchen lohnt sich -
3% Rabatt bei Buchung bis zum 31.03.06**

Für Ihre Buchungen, Kataloganfragen oder Fragen steht unser Buchungsteam gern für Sie bereit - **Tel.0461-5031950**

Gorzelinski GmbH Vagabund-Reisen, Am Friedenshügel 13, 24941 Flensburg

info@vagabund-reisen.de · www.vagabund-reisen.de

SCHLESWIG-HOLSTEINISCHE BUCHFÜHRUNGS- UND BERATUNGSGESELLSCHAFT MBH
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

SHBB

Beratungsstelle Tarp

**Ein gesundes und erfolgreiches
neues Jahr wünschen**

Asmus Petersen
Hans-Jürgen Ketelsen
Steuerberater
Tornschauer Straße 2 · 24963 Tarp
Tel. 0 46 38-89 20-0 · Fax 89 20 89
eMail: info@tarp.shbb.de



Amtsvolkshochschule Tarp

Schulzentrum Tarp · Postfach 10

Tel: 0 46 38/21 00 38 Fax: 0 46 38/21 02 57

Bürozeiten: Mo. - Do. 18.00-20.00 Uhr

(in den Schulferien geschlossen)

Außerhalb der Bürozeit nimmt der Anrufbeantworter Ihre Anrufe entgegen - wir rufen zurück.

Leitung: Dr. Herbert Murbach

Informationen auch im Internet unter www.Amt-Oeversee.de/Amtsvolkshochschule

Wenn nicht ausdrücklich anders vermerkt, finden alle Kurse im Schulzentrum Tarp statt.

Gönnen Sie sich zwei Stunden pro Woche für Ihre Fortbildung in der VHS Tarp

Neu: Die Geschichte Schleswig-Holsteins - Kurs 110.0

Die Geschichte Schleswig-Holsteins entwickelte sich im Spannungsfeld der politischen Beziehungen und Auseinandersetzungen zwischen Deutschland und Dänemark. Kenner der Materie haben sie als kompliziert bezeichnet; spannend ist sie auf jeden Fall! Der Kurs möchte ihren Gang nachvollziehen, möchte erklären, wie die Zusammengehörigkeit der beiden einst voneinander unabhängigen Territorien Schleswig und Holstein zustande kamen, wie die dänische Herrschaft über beide Herzogtümer entstand und warum sie 1864 wieder verloren ging.

Mo. 23.01.2006, 19:00 - 21:00 Uhr 3 Termine 9,20 €

Dr. Ralph Breyer

Eiszeiten schaffen Berge - z.B. die Fröruper Berge - Kurs 110.1

Bei einer dreistündigen Führung werden die Auswirkungen der Eiszeiten auf die Landschaft der oberen Treene erkundet. Dabei werden Spuren und Hinweise auf die Gletscher gezeigt, die unsere Landschaft geformt haben. Die Entstehungsgeschichte der Fröruper Berge wird auch für Kinder verständlich dargestellt und ist sehr spannend.

Treffpunkt: Büro des Naturschutzvereins „Obere Treene-landschaft“, Großsolter Weg 2a in Oeversee

Sa. 13.05.2006, 14:00 - 17:00 Uhr

Anm. im VHS-Büro bis spätestens Do. 11.05.06, 4,60 €

Uwe Schmidt, Umweltpädagoge

Mit Naturerleben Natur erleben

(Entdeckungstour durch den Wald der Fröruper Berge) - Kurs 110.2

Naturerlebnisführung für die ganze Familie

Es wird mit allen Sinnen und mit spielerischen Elementen der Wald der Fröruper Berge erforscht. Tiere und Pflanzen im Wald werden bestimmt und über deren Überlebensstrategien berichtet.

Treffpunkt: Büro des Naturschutzvereins „Obere Treene-landschaft“, Großsolter Weg 2a in Oeversee

Sa. 17.06.06, 14:00 - 15:30 Uhr

Anm. im VHS-Büro bis spätestens Do. 15.06.06, 3,30 €

Uwe Schmidt, Umweltpädagoge

Fahrradexkursion durch die „Obere Treeneland-schaft“ - Kurs 110.3

Die Strecke führt von Oeversee ausgehend entlang dem wunderschönen Treenetal und ein Stück auf dem alten Stapelholmer Weg. Über das Dorf Süderschmedeby und die Ihlestrom-Niederung bringt uns der Weg zurück nach Oeversee. Für Familien mit Kindern geeignet.

Treffpunkt: Parkplatz bei Schlecker in Frörup
Sa. 08.07.06; 14:00 - 17:00 Uhr
Anm. im VHS-Büro bis spätestens Do. 06.07.06, 2,50 €
Uwe Schmidt, Umweltpädagoge

Wie erstelle ich einen Pflanzplan? - Kurs 115.1

Der Pflanzplan ist ein Hilfsmittel für die Anlage und Gestaltung von Beeten. Ausgehend von den unterschiedlichen Ansprüchen von Pflanzen an ihrem Standort wird die Erstellung eines Pflanzplanes für Staudenbeete schrittweise erläutert. Ziel ist dabei nicht das Kennenlernen vieler Pflanzen, sondern das Prinzip, wie Pflanzen kombiniert werden, um ein harmonisches Gesamtbild zu erreichen.

Renate Schwarzmüller

Do. 16.03.2006, 19:30 - 21:30 Uhr 1 Vortrag - 5,00 €

Workshop: Wir planen ein Staudenbeet - Kurs 115.2

Aufbauend auf dem Vortrag „Wie erstelle ich einen Pflanzplan“ können Sie unter fachlicher Anleitung selbst die Bepflanzung für ein Beet in Ihrem Garten planen und in einem Pflanzplan festhalten. Bitte Plangrundlage des Beetes im Maßstab 1:50, Stifte und Papier mitbringen.

Do. 23.03. u. 30.03.2006, 19:30 - 21:30 Uhr

2 Abende - 10,00 € - Renate Schwarzmüller

Neu: Die Weltreligionen - Kurs 190.1

Stärker als noch vor 30 Jahren bestimmen heute wieder die großen Weltreligionen und die von ihnen ausgehenden Impulse das Leben der Menschen auf unserer Erde. Das wird deutlich an der zunehmenden Bedeutung des Islamismus, aber auch am großen Interesse vieler Menschen des Westens am Buddhismus. Dieser Kurs will einerseits die drei großen „Jerusalemer Religionen“ vorstellen - Judentum, Christentum und Islam - will sich andererseits den beiden großen „indischen“ Glaubenswidmen - Hinduismus und Buddhismus-, um zuletzt mit den spezifischen chinesischen Glaubensrichtungen vertraut zu machen - Konfuzianismus und Taoismus. Dr. Ralph Breyer

Mo. 13.02.2006, 19:00 - 21:00 Uhr 5 Termine 15,30 €

Wi snackt Platt - Plattdütsch lesen und vertelln! - Kurs 201.1

Für all de, de geern mol wedder plattdütsch snacken mögt! Wi wollt uns wat vertelln, plattdütsche Geschichten höörn un ok sülben wat lesen.

Tarp, Bürgerhaus - Di. 10.01.2006 - 19:30 - 21:00 Uhr (geschlossene Gruppe) 5 Termine 15,00 Euro + Theaterkarten

Karin Steinweller

Die Schönheit des Lebens entdecken - mit Hilfe der Literatur - Kurs 201.2

Durch Gedichte, kleinere esoterische Texte sowie durch klassische Literatur möchte ich Menschen an positives Denken, freies Sprechen, Fühlen und Handeln heranführen.

Elke Wegner

Di. 07.02.2006 - 19:15-20:45 Uhr 6 Termine - 20,00 Euro

Neu: Das Leben und Werk von Theodor Storm - Kurs 201.3

Das Werk Storms ist wie das kaum eines anderen Dichters mit Schleswig-Holstein verbunden. Der Kurs untersucht es, die Biographie des Dichters in seiner Zeit vorzustellen. Seine großen Novellen werden Gegenstand ausführlicher Besprechungen sein. Außerdem sollen verschiedene Gedichte in die Besprechung einbezogen werden. Wir wollen versuchen, die Dichtungen Storms als einen Ausdruck der historischen Landschaft zu interpretieren.

Dr. Ralph Breyer

Mo. 06.03.2006, 19:00 - 21:00 Uhr 3 Termine 9,20 €

Laienspielgruppe der Amts - VHS Tarp „de Ulenspeelers“ - Kurs.202.1

Wir studieren ein neues Theaterstück ein, das am Ernteball Premiere hat. Wer Spaß an der plattdeutschen Sprache und Theaterspielen hat, der ist herzlich eingeladen

mitzumachen. Nähere Informationen bei Ingrid Qual oder im VHS Büro. Donnerstags 20:00 Uhr

25 Termine 65,00 €

Ingrid Qual

Einführung in die Pastellmalerei - Kurs 205.1

Do. 16.03.2006 19:30 -21:30

6 Termine 26,50 Euro + Kosten für Kopien

Friederike Nielenstein

Kreativ-Kurs am Vormittag - Kurs 205.2

Lust auf Kunst? Dann sind Sie im neuen Kreativ-Kurs genau richtig. Aquarell- und Federzeichnungen und Pastell. Von der Skizze zum fertigen Bild. Dieser Kurs richtet sich auch an unsere älteren Mitbürger/innen, die aktiv bleiben möchten. Tarp, Bürgerhaus

Fr. 20.01.2006 - 9:30 - 11:30 Uhr

6 Termine 26,50 Euro + Kosten für Kopien

Friederike Nielenstein

Aquarellmalerei - Anfänger u. Fortgeschrittene - Kurs 205.3

Mi. 11.01.2006 - 19:30 - 21:30 Uhr

6 Termine 26,50 Euro + Kosten für Kopien

Friederike Nielenstein

Aquarell - Workshop „Aquarellieren im Treenetal“ - Kurs 205.4

Ziel: Wir möchten in der freien Natur malen.

An einzelnen Stationen sollen Landschafts- u. Blumenaquarelle erarbeitet werden. Zu diesem Zwecke bietet sich das schöne, heimische Treenetal an. Mitzubringen sind: Aquarellfarben, Malblock, mind. 3 Pinsel (Stärke 3 - 14), Bleistift, Radiergummi, Tuch, Küchenkrepp, evtl. Skizzenblock sowie Sitzgelegenheit (z.B. Klappstuhl).

Sa. 06.05.2006, Kosten: 33,00 Euro

Beginn: 10:00- ca. 13:00/13:30 Uhr - Malen im Treenetal

Pause: 13:30 - 14:00 - Brotzeit u. Kaffee

14:00 - 18:00 - Fertigstellung des 1. Bildes

Ende: ca. 15:30 Uhr Friederike Nielenstein

206 Töpfern und Plastisches Gestalten

Gestalten mit Ton - Kurs 206.1

Verschiedene Verfahren zur künstlerischen Gestaltung von Ton bis zur Aufbaukeramik und zum Glasieren werden in diesem Kurs angewendet. Neuanfänger bilden zusammen mit schon erfahrenen Teilnehmern eine kreative Gruppe.

Mo. 09.01.2006, 19:30 - 21:00 Uhr

10 Termine 33,00 € + Material

Hannelore Siemen

310 Autogenes Training, Yoga, Entspannung

Autogenes Training - Kurs 310.1

Was kann ich tun, um dem täglichen Stress, der inneren Unruhe, der Schlaflosigkeit oder dem Spannungsschmerz (Migräne) entgegenzuwirken?

Eine der einfachsten Entspannungsmethoden ist das Autogene Training. Durch Selbstsuggestion können tiefe Erholung, Selbstruhigstellung, Leistungssteigerung, Konzentrationssteigerung, Schmerzabstimmung, positive Lebenseinstellung, Selbstbestimmung und Abstandsgewinnung erreicht werden.

Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit sind Voraussetzungen für den Erfolg des autogenen Trainings.

Bitte warme bequeme Kleidung (Joggingsanzug), Wolldecke (evtl. Isomatte) und kleines Kissen mitbringen.

Do. 02.02.2006, 19:00 - 20:30 Uhr

10 Termine 33,00

Ludwig Lohner

Entspannung durch Anspannung

Tiefenmuskelentspannung und Tiefenmuskelanspannung eine einfache, leicht erlernbare Methode zur Muskel- und Nervenentspannung, die jederzeit und überall durchführbar ist. Hiermit können Befindlichkeitsstörungen und Krankheitssymptome wie innere Unruhe, Angstzustände, Bluthoch - und Blutunterdruck, Durchblutungsstörungen,

Im Trauerfall Rat und Hilfe:



BESTATTUNGSGESELLSCHAFT RATHJEN

Klaus-Groth-Straße 5

24963 Tarp

Erd-, Feuer- und Seebestattungen

Nah- und Fernüberführungen

Erledigung aller Formalitäten

Sofortiger Hausbesuch

Telefon-Nr. 046 38 / 89 85 00

Bestattungen auf allen Friedhöfen, auch Flensburg

Bestattungsvorsorge und -beratung

Tag und Nacht erreichbar

Mitglied im Landesfachverband

Vermittlung von Sterbegeld-Versicherungen

atemabhängige Beschwerden erheblich beeinflusst werden. Diese ganzheitliche Entspannung umfasst nicht nur den Körper, sondern den ganzen Menschen und gibt Energie frei für eine innere Balance.

Entspannung durch Anspannung - Kurs 310.2

Do. 09.02.2006, 19:00 - 20:30 Uhr 10 Termine 33,00 €

Jutta Arendt, Heilpraktikerin

Fit für den Alltag mit Akupressur - Kurs 310.3

Schön und gesund, wer träumt nicht von diesen Idealen.

Manches ist erreichbar, denn auch Schönheit und Gesundheit kommen von innen. Einige Minuten pro Tag reichen aus, um Falten zu glätten, Infekten vorzubeugen, innere Ruhe zu finden oder neue Energien zu schöpfen. Mit Akupressur werden uns viele Möglichkeiten geboten, Einfluss auf unser äußeres Erscheinungsbild zu nehmen.

Di. 25.04.2006 - 19:00 - 20:30 Uhr 3 Termine 10,00 €

Jutta Arendt, Heilpraktikerin

403 Dänisch

Im deutsch-dänischen Grenzraum gibt es vielfältige Möglichkeiten zur Anwendung der dänischen Sprache. Der persönliche Kontakt in der Landessprache des Gesprächspartners schafft eine vertraute Atmosphäre. Mit viel Spaß wollen wir die dänische Sprache kennen lernen. Wir beschäftigen uns mit den wichtigen Dingen, die wir benötigen, um mit unseren dänischen Nachbarn zu sprechen oder zu arbeiten.

Dänisch - Grundstufe 1 - Kurs 403.1

Für Teilnehmer ohne Vorkenntnisse. Lehrbuch: „Dänisch“ (Hueber Verlag) Katrin Nielsen

Mi. 18.01.2006, 19:30 - 21:00 Uhr

10 Termine 33,00 Euro + Kosten für Kopien

Dänisch - Grundstufe 2 - Kurs 403.2

Für Teilnehmer mit geringen Vorkenntnissen

Lehr- u. Arbeitsbuch: „Dänisch“ (Hueber Verlag)

Mo. 06.02.2006, 19:00 - 20:30 Uhr Katrin Nielsen

10 Termine 33,00 Euro + Kosten für Kopien

Dänisch - Grundstufe 3 - Kurs 403.3

Für Teilnehmer, die die Einführungskurse erfolgreich abgeschlossen haben. Lehr- u. Arbeitsbuch: „Dänisch“ (Hueber Verlag)

Katrin Nielsen

Di. 17.01.2006, 19:00 - 20:30 Uhr

10 Termine 33,00 Euro + Kosten für Kopien

Shell Heizöl

THOMSEN
0461 903 110

404 Deutsch als Fremdsprache

In unseren Gemeinden leben schon seit langer Zeit ausländische Mitbürger. Für neu hinzukommende bieten wir einen Sprachkurs an, der dazu beitragen kann, die Integration in das Gemeindeleben zu beschleunigen. Das benutzte Lehrbuch gibt Hilfen bei täglichen Geschäften. Dieser Kurs kann auch in kleineren Gruppen zu etwas höheren Kursgebühren stattfinden.

Deutsch als Fremdsprache (Deutsch für Ausländer) -

Kurs 404.1 Do. 26.01.2006, 19:30 - 21:00 Uhr

10 Termine 33,00 Euro Natalia Schäfer

406 Englisch

Aus der Schulzeit ist fast jedem noch ein Grundgerüst der englischen Sprache bekannt. Leider vergessen wir auch schnell, wenn das Gelernte nicht angewendet wird. Unsere Englischkurse bieten die Möglichkeiten zur Wiederholung und Auffrischung wie zum Neuanfang - just do it

Englisch für Senioren - Grundstufe 2 - Kurs 406.1

Lehrbuch: Net Work Starter (Langenscheidt)

Bürgerhaus Tarp Mo. 13.02.2006, 11:00 - 12:30 Uhr

10 Termine 33,00 € + Kosten für Kopien

Gabriela Heybrock

Englisch für Senioren - Grundstufe 5 - Kurs 406.4

Für Teilnehmer mit guten Vorkenntnissen

Lehrbuch Net Work 3 (Langenscheidt) ab Unit 1

Bürgerhaus Tarp Mo. 9:30 - 11:00 Uhr, Startbeginn bitte

im Büro erfragen 10 Vormittage 33,00 €

Gabriela Heybrock

Englisch Grundstufe 3 - Kurs 406.2

Für Teilnehmer mit Vorkenntnissen

Lehrbuch + Arbeitsbuch: Net Work 1 (Langenscheidt)

Mo. 30.01.2006, 19:00 - 20:30 Uhr

10 Termine 33,00 € + Kosten für Kopien

Gabriela Heybrock

Wirtschaftsenglisch & Geschäftsgeschäft - Kurs 406.3

„Businessenglisch“ umfasst die wichtigsten Themen für englische Kommunikation im beruflichen Alltag (Geschäftsreise, Telefon, Meetings, Verhandlungen, Präsentationen, Geschäftskorrespondenz, Bewerbungen).

Für Sprachlerner aus beruflichen Gründen bzw. in der betrieblichen Weiterbildung. 10 Termine nach Ablaufsprache (evtl. Blockunterricht Samstag vormittags)

33,00 € + Kosten für Kopien Gabriela Heybrock

408 Französisch

Französisch Grundstufe 1 - Kurs 408.1

Für Teilnehmer ohne Vorkenntnisse, die sich auf den Urlaub vorbereiten möchten. Lehrbuch: Perspektives 1

Mo. 06.02.2006, 19:30 - 21:00 Uhr Pascale Belle

10 Termine 33,00 € + Kosten für Kopien

419 Russisch

Russisch Grundstufe - Kurs 419.1 - Für Teilnehmer ohne

Vorkenntnisse - Mi. 18.01.2006, 19:30 - 21:00 Uhr

10 Termine 33,00 € Natalia Schäfer

Einladung zum **Gesund + aktiv** Tag

am Sonntag, 29.01.2006
von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr im

Gesund + aktiv - Inh. Bernd Sommerfeld
Wanderuper Str. 29, 24963 Tarp
Telefon 0 46 38-89 77 44

Ärzte, Physiotherapeuten und med. Fitness-
trainer informieren und beraten Sie über:

- **Lymphdrainage (Vortrag um 11.30 Uhr)**
ein Vortrag zur Ödem- und Entstauungstherapie
- **Rückenschmerzen (Vortrag um 13.00 Uhr)**
ein Vortrag über Ursachen, Behandlungen und Prophylaxen
- **Ernährung und Bewegung (Vortrag um 14.30 Uhr)**
ein ärztlicher Vortrag zur sinnvollen Gewichtsreduktion und Ernährung
- **Fit bis ins hohe Alter (Vortrag um 16.00 Uhr)**
ein Vortrag über die Möglichkeiten, im Alter gesund und aktiv zu bleiben
- **Fitness für jedermann (Info 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr)**
gezieltes Training zur Verbesserung von Kraft, Ausdauer und Koordination
- **Wellness- u. Entspannungsbehandlungen (Info 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr)**
Massagen, Therapien u. Anwendungen der besonderen Art!

Die Sporthecke

euer Teamsport
Ausrüster
Wanderup

Ab sofort auf alle
Winterjacken 30 %

Flensburger Str. 7 · 24997 Wanderup · Tel. 0 46 06/94 39 78

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-12 und 15-18 Uhr, Sa. 9-12 Uhr

*Wir wünschen allen
Kunden einen guten Start ins
Jahr 2006*

Das Fachgeschäft für jeden Modetrend
und Ansprechpartner
für Haarsatz mit Kassenabrechnung
am Einkaufszentrum Mühlenhof

salon
Schnitt • Kontur
Damen & Herren

Friseurmeisterin
Wencke Hanisch
Tarp, Stapelholmer Weg 17
Tel. 0 46 38-83 65

Öffnungszeiten:
Montag geschlossen
Di-Fr 8-18 Uhr
Sonnabend 8-13 Uhr

422 Spanisch

Die Spanische Kultur und damit auch die Sprache breitete sich in der Zeit der Entdecker vom spanischen Mutterland her aus. Heute spricht man auf dem Süd - und mittelamerikanischen Kontinent Spanisch in vielen Variationen. Unsere Spanischdozentinnen lehren ihre Muttersprache Spanisch Grundstufe 1

- fit für Urlaub u. Reise „Hablamos español“ - Kurs 422.1
Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmer ohne Vorkenntnisse und Touristen. Ein Sprachkurs für den leichten Einstieg in die spanische Sprache und mit touristischen Situationen. Lehrbuch: „Spanisch in 30 Tagen“ (Langenscheidt) - Do. 12.01.2006, 19:30 - 21:00 Uhr

10 Termine 33,00 € + Kosten für Kopien

Alexandra Christense

Spanisch Anfänger (mit geringen Vorkenntnissen) - Kurs 422.2 Lehrbuch: „Spanisch in 30 Tagen“ ab Lektion 4 Mi. 11.01.2006, 19:30 - 21:00 Uhr

10 Termine 33,00 € + Kosten für Kopien

Alexandra Christensen

Spanisch Oberstufe

Spanisch „Conversation“ - Kurs 422.4

Für Teilnehmer mit guten Kenntnissen aus langjährigem Spanischunterricht. Mit Hilfe verschiedener Unterrichtsmaterialien wird von allen das freie Sprechen geübt.

Lehrbuch: Por supuesto Band 2 (Klett Verlag), Lektüre, Zeitungen Mo. 09.01.2006, 19:00 - 20:30 Uhr

10 Termine 33,00 € + Kosten für Kopien

Alexandra Christensen

510 EDV und Computer

PC für Einsteiger - Grundkurs

Textverarbeitung Word 2003 - Kurs 510.1

Umgang mit der Maus, der Tastatur, Erläuterung der Fachausdrücke, Grundlagen EDV, Praktische Übungen Mi. 11.01.2006, 19:00 - 21:15 Uhr

8 Termine 72,00 € Dr. Herbert Murbach

PC für Fortgeschritten - Kurs 510.2

Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmer, die den Einsteiger Kurs besucht haben. Textverarbeitung Word 2003 Mi. 08.03.2006, 19:00 - 21:15 Uhr

8 Termine 72,00 € Dr. Herbert Murbach

Internet (Grundlagen) - Kurs 510.3

Sa. 18.02.2006, 08:00 - 12:00 Uhr

1 Termine 18,00 € Wolfgang Spiller

Präsentationen erstellen m. Power Point - Kurs 510.4

Sa. 22.04. u. 29.04.2006, 08:00 - 12:00 Uhr

2 Samstage 36,00 € + Kosten für Skript

Wolfgang Spiller

514 Internet

Einsteigerkurs - Grundlagen - Kurs 510.3

Sa. 18.02.2006, 08:00 - 12:00 Uhr

1 Termine 18,00 € Wolfgang Spiller

516 Anwendungen: Tabellenkalkulation

Excel 1 - Kurs 516.1 Sa. 21.01.2006, 8:00 - 12:00 Uhr

4 Termine 72,00 € + Kosten für Skript Wolfgang Spiller

517 Andere Anwendungen

Ordnung am PC und Datensicherung - Kurs 517.1

Nach längerem Arbeiten mit Ihrem PC sammeln sich Daten und Programme an. Oft verliert dann der Benutzer den Überblick. Sie verlieren viel Zeit beim Suchen nach Informationen, die schließlich auf Ihrem PC „schlummern“. Wir schauen uns an, wie Sie Ordnung mit ihren Daten halten können und wie Daten wieder gefunden werden können. Wir befassen uns mit der Datensicherung, damit Ihre Daten nicht verloren gehen und wir

schauen uns an, wie Platz auf der Festplatte geschaffen werden kann.

Voraussetzungen: Grundkenntnisse in der Bedienung eines PCs und von Windows

Sa. 25.02.2006, 08:00 - 12:00 Uhr 1 Termin 18,00 € Wolfgang Spiller

Programminstallation - Kurs 517.2

Windows und die installierten Programme im Griff zu haben, ist eine Sache, neue Programme zu installieren eine andere. Wir laden Programme aus dem Internet, sehen, wo man Programme auf CD finden kann, lernen zu installieren und zu deinstallieren, beschäftigen uns mit Packprogrammen, Programmpatches.

Sa. 08.02.2006, 08:00 - 12:00 Uhr, Anmeldung sofort möglich - 1 Termin 18,00 € Wolfgang Spiller

Viren, Würmer und Trojaner - Kurs 517.3

Schutz vor Computerviren und anderen Anomalien
Lehrgangziel: Einblicke in die Gefahren, die von Computerviren, Dialern und anderen Programm - Anomalien ausgehen und wie man sich davor schützen kann und muss. Voraussetzung: Grundkenntnisse in der Bedienung eines PC und eines Betriebssystems wie z.B. Windows. Interesse an Sicherheit und Schutz des Computers und der eigenen Daten.

Inhalt: Geschichte der Computer -Viren, -Arten und -Typen - Welche Schäden richten diese Programm-Anomalien an Computern, Programmen und meinen Daten an? Wie kann man seinen Computer schützen?

Sa. 06.05.2006, 08:00 - 12:00 Uhr, Anmeldung sofort möglich - 1 Termin 18,00 € Wolfgang Spiller

520 Kaufmännische EDV-Anwendungen

Buchhaltung am PC mit Lexware - Kurs 520.1

Die ersten Schritte mit dem „Lexware-Buchhalter“. Dieses Angebot soll Freiberuflern, Handwerkern oder Inhaber eines kleinen Betriebes die Buchführungsarbeiten einfacher und schneller erledigen lassen. Vorkenntnisse: EDV - Einführung, Grundkurs Buchführung
Do. 19:00 - 21:15 Uhr (Starttermin im VHS-Büro erfragen) - 8 Termine 72,00 € H. G. Jacobi

540 Büropraxis

Tastschreiben

Auch heute, im Zeitalter des Computers, ist das Erlernen des Tastschreibens eine wichtige Voraussetzung für die sichere Beherrschung einer Tastatur. Wer es gelernt hat, auf einer Schreibmaschine zu schreiben, ohne dabei auf die Tasten zu sehen, wird diese Fähigkeit bei der Bedienung der Computer - Tastatur zu schätzen wissen. Man schreibt viel ruhiger und nervenschonender, wenn der Blick nicht dauernd zwischen der Vorlage, dem Bildschirm und der Tastatur hin - und herwandert. Sichereres Tastschreiben ist eine wichtige Voraussetzung für die Arbeit mit einem Textverarbeitungsprogramm am PC. Man spart viel Zeit, wenn man nicht dauernd korrigieren muss.

Tastschreiben - Anfänger - Kurs 540.1

Nur Anmeldung; bitte Termin im VHS-Büro erfragen

15 Termine 49,50 € Hannelore Schneidereit

Informationen zur Steuererklärung - Kurs 540.2

Um bei den Steuererklärungen über das Ausfüllen der Formulare hinaus einige steuerliche Vorteile auszuschöpfen, braucht man Kenntnisse im Steuerrecht. Insbesondere die Änderungen nach dem Steuerreformgesetz und den daraus abgeleiteten Möglichkeiten, die sich neu ergeben, werden in diesem Kurs berücksichtigt. Andere Schwerpunkte sind: Steuerklasse, Steuertarif und Freibeträge,

Werbungskosten, Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen, Ausbildung und Fortbildung.

Mi. 19:30 - 21:30Uhr - Nur Anmeldung; bitte Termin im VHS-Büro erfragen - 3 Termine 13,00 € - N.N.

550 Betriebswirtschaft und Rechnungswesen

Buchführung - Grundkurs / Aufbaukurs

Der Buchführungskurs gliedert sich in einen Grund- und einen Aufbaukurs und vermittelt insgesamt Kenntnisse, wie sie zum Bestehen der Kaufmannsgehilfenprüfung, vorausgesetzt werden. Im ersten Teil (Grundkurs) liegt der Schwerpunkt auf der sachgerechten Bearbeitung gewöhnlich anfallender Buchungsbelege. Im Aufbaukurs wird auf schwierige Buchungsvorgänge eingegangen und das Analysieren von Buchungsergebnissen geübt. Für den Grundkurs benötigen die Teilnehmer keine Vorkenntnisse. Im Aufbaukurs sind sichere Grundkenntnisse der Buchführung notwendig, wie sie im Grundkurs gelernt werden. Buchführung Grundkurs - Kurs 550.1
Mi. 18:30 - 20:00 Uhr - Termin bitte im VHS-Büro erfragen - 10 Termine 33,00 € - Christian Uck

Buchhaltung am PC - Kurs 550.2

Die ersten Schritte mit dem „Lexware-Buchhalter“. Dieses Angebot soll Freiberuflern, Handwerkern oder Inhaber eines kleinen Betriebes die Buchführungsarbeiten einfacher und schneller erledigen lassen. Vorkenntnisse:

EDV - Einführung, Grundkurs Buchführung

Do. 19:00 - 21:15 Uhr - Termin bitte im VHS-Büro erfragen - 8 Termine 39,60 € - H. G. Jacobi

Informationen zur Steuererklärung - Kurs 540.2

Um bei den Steuererklärungen über das Ausfüllen der Formulare hinaus einige steuerliche Vorteile auszuschöpfen, braucht man Kenntnisse im Steuerrecht. Insbesondere die Änderungen nach dem Steuerreformgesetz und den daraus abgeleiteten Möglichkeiten, die sich neu ergeben, werden in diesem Kurs berücksichtigt. Andere Schwerpunkte sind: Steuerklasse, Steuertarif und Freibeträge, Werbungskosten, Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen, Ausbildung und Fortbildung.
Mi. 19:30 - 21:30Uhr - Nur Anmeldung; bitte Termin im VHS-Büro erfragen - 3 Termine 13,00 € - N.N.

600 Grundbildung

Schreibmaschineschreiben für Legastheniker

Die Lese- u. Rechtschreibschwäche (Legasthenie) kann durch das Erlernen des Schreibmaschineschreibens wesentlich verbessert werden. In diesem Kurs werden spezielle Übungen an der Schreibmaschine durchgeführt, die die Konzentrationsfähigkeit des Schülers steigert und ihm das Erkennen seiner Fehler im Schriftbild erleichtert.

Schreibmaschine für Legastheniker - Anfängerkurs - Kurs 600.1
Mi. 11.01.06, 17:30 - 19:00 Uhr

15 Nachmittage 49,50 € Hannelore Schneidereit

Schreibmaschine für Legastheniker - Aufbaukurs - Kurs 600.2

Do. 12.01.06, 17:30 - 19:00 Uhr

10 Nachmittage 33,00 € Hannelore Schneidereit

670 Alphabetisierung

Seit mehreren Jahren vermitteln wir Erwachsenen die Grundlagen des Lesens und Schreibens. Die Erfahrungen, die wir bisher machen, sind außerordentlich ermutigend. Die Betroffenen haben oft große Hemmungen, sich als Nichtschreiber oder Nichtleser zu bekennen. Wenn geringe Lese- oder Schreibkenntnisse vorhanden sind, kann darauf aufgebaut werden. Der Unterricht ist auf die Erfahrungswelt Erwachsener abgestimmt, es ist also kein

ORTHOPÄDIE
CARSTENSEN

Unsere Leistungen:

- Dünne Maßeinlagen nach Computeranalyse
- Moderne orthopädische Schuhversorgung
- Diabetesversorgung
- Kompressionsstrümpfe
- Bandagen

24852 Eggebek
Westerreihe 18
Telefon: 0 46 09/3 95
NEU

und mehr!

24852 Eggebek
Westerreihe 18
Telefon: 0 46 09/3 95

NEU

und mehr!

Hard- und Softwareservice, Kaufberatung, Problemlösungen, individuelle Hilfe und Schulung, Interneteinrichtung, Virenschutz, Sofortservice u. v. m.



Telefon
04638 2108984



Fax
04638 2108985
E-Mail
ToNi@h-h-t.de

Wir helfen Ihnen direkt vor Ort,
bei Ihnen zu Hause!
Zu fairen Preisen!

Hilfe rund um
Ihren Computer!

Schnell und
kompetent!
Rufen Sie uns an!

TARP

Schulstraße 7 · 24963 Tarp
 Telefon 0 46 38-78 85 · Fax 8113
 Bürozeiten Mo-Do 10-12 Uhr + Do 18-20 Uhr
 Beratung: Freitag nach Anmeldung

Kursangebot der DGF-Familienbildungsstätte im Januar 2005

Unser Programmheft Januar - Juli 2006 liegt bei den Banken/Sparkassen und im Einzelhandel der Region aus.

Basisangebot

Folgende Kurse werden fortlaufend angeboten. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte auch unserem Schaukasten am Mühlenhof. Ausführliche Kursbeschreibungen und viele weitere Angebote finden Sie im Programmheft, unter www.DGFeV.net und auf den Aushängen in der Schulstraße. Gerne informieren wir Sie auch telefonisch.

0101 Geburtsvorbereitung (8x 1,5h)

Kostenträger ist Ihre Krankenkasse.

0103 Rückbildungsgymnastik (8x 1,25h)

Ab der 6. Woche nach der Entbindung
 Kostenträger ist Ihre Krankenkasse bei Beginn bis zum 4. Monat nach der Entbindung.

0104 Babymassage nach Leboyer (5x 1h, 26,-)

Ab der 6. Woche bis zum Krabbelalter

0105 Babytreff (4x 1,5h, 8,50)

Bis zum 12. Lebensmonat mit Eltern

0106 PEKiP® (10x 1,5h, 56,-)

Für Eltern und Kinder im 1. Lebensjahr

0201 Kinderspielstube (6x 1,5h, 16,-)

Für ein- bis zweijährige Kinder mit Eltern

0202 Mini-Club (6x 2h, 21,-)

Für zwei- bis dreijährige Kinder mit Eltern

0204 Legestue (6x 1,5h, 16,-)

Für ein- bis vierjährige Kinder mit Eltern

0208 Hausaufgabenbetreuung GH (16x 1,25h, 55,-)

Für Grundschulkinder

0308 English for Kids (10x 1,5h, 33,-)

Für vier- bis achtjährige Kinder

0401 Musik machen und erleben (8x 1h, 19,-)

Für vier- bis sechsjährige Kinder

0402 Flötenunterricht (8x 45 min, 25,-)

Für Kinder ab sechs Jahren

0403 Liedbegleitung auf der Gitarre (8x 0,5h, 20,-)

Für Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene

0404 Ballettunterricht (10x 45 min, 32,-)

Für Kinder ab vier Jahren und Jugendliche

0405 Jazzdance (10x 1h, 42,-)

Für Jugendliche

0406 Steptanz (10x 1h, 42,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0806 Yoga (10x 1,5h, 46,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0807 Fit für den Tag (5x 1,5h, 24,-)

Für Erwachsene

0808 Aerobic (10x 1h, 32,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

1001 Frauentreff am Mittwoch

1002 Elterncafé der Elternschule

1003 Gesprächskreis für Alleinerziehende

1005 Foreigner Group

Tarp hat Kunst verdient - Elly Kaja

Gemäldeausstellung

wellecome®(12 Monate, 2-6h/Woche, 4,-/h)

Ehrenamtliche Hilfe für Familien nach der Geburt
 (Gebühr für Versicherung und Aufwendungen kann erlassen werden)

Informationen für den Januar:

Bitte beachten Sie den Beginn folgender Kurse:

Geburtsvorbereitungskurs und Rückbildungsgymnastik haben noch Plätze frei. Die nächsten Kurse beginnen in der 3. / 4. KW 06.

PEKiP(r) bei Kirsten Herpich geht schon am 05.01.06 weiter!

Eltern-Kind-Gruppen mit Alexandra Wagner oder Claudia Krause-Flintholm gehen in der Woche ab dem 09.01.06 weiter.

Gitarrenkurse bei Daniela Juhász gehen weiter am 13.01.06

Yogakurse von Hannelore Hansen beginnen am Mo., 09.01.06 bzw. am Mi., 11.01.06

von Christine Hansen am Do., 19.01.06

von Dorothea Beeken am Mi., 22.01.06

Porzellanmalerei bei Bärbel Schmidt geht weiter am Di., 10.01.06

Eltern

0108 Erste Hilfe am Kleinkind

Grundlegende DRK-Schulung für die häufigsten Notfallsituationen mit Kindern.

Do., 12.01.06, 1x, 19.00 - 22.00 Uhr, 16,-

Eltern und Kinder

0106 PEKiP® - Prager Eltern-Kind-Programm

Für Eltern und Kinder im 1. Lebensjahr

Laufender Kurs, erm. Einstieg noch möglich.

Donnerstag, 10x, 09.30 - 11.00 Uhr, 56,-

Informationen erhalten Sie im Büro und unter www.PEKiP.de. In diesem laufenden Kurs sind noch vier Plätze frei.

Jugendliche und Erwachsene

0809 Powerrobics

Ausdauertraining im mittleren bis oberen Pulsbereich mit Aerobic- sowie Kick-Box-Elementen und anschließend Kraftübungen und Stretching. Der Kurs trainiert Ausdauer, Kraft und Koordination.

Start bei Sollstärke, Montag, 10x, 19.00 - 20.00 Uhr, 32,-

0901 Gerichte für die schlanke Linie

Unkompliziert, schmackhaft und gesund Kochen für Anfänger und Fortgeschrittene.

Gemeinsam wird gekocht und verspeist. In diesem Kurs sind noch Plätze frei! Start am Di., 10.01.06, 5x, 18.30 - 20.30 Uhr, 32,- + Umlage

0501 Garderobe selbst schneidern

Nützliche und pfiffige Freizeitmode einfach selbst nähen!

Start am Mi., 18.01.06, 5x, 19.00 - 21.00 Uhr, 24,-

**Sie müssen für Ihre Gartengestaltung
 den Gürtel nicht enger schnallen !!!**

KOMPETENZ in Sachen Gartenbau zu fairen Preisen

Rasen-Neuanlagen- und Sanierung
 Baum- und Sträucherschnitte
 Pflanz- und Pflegearbeiten
 Verkauf von Pflanzen, Torfmull,
 organischem Dünger

Jürgen Möller

Havetoft/Holmingfeld
 Tel.: 04603-322
 Fax: 04603-722

Fachgeschäft seit fast 60 Jahren



**AUTO HAUS
 ROHDE**

Suzuki-Vertragshändler

Schleswiger Straße 9 · 24885 Sieverstedt Ortsteil Stenderupau

Ihre Qualitätswerkstatt für alle PKW-Typen

Beseitigung von Unfallschäden · Abschleppdienst
 eigene Lackierwerkstatt

0 46 03/94 440

Klima-Service

BERAN

HAUS DES ABSCHIEDS

Bestattungen ab 998,- €*

*zgl. Fremdleistungen + Gebühren

auf allen Friedhöfen

www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker 04634-93323

Schafflund 04639-782225

Flensburg 0461-5090316

Glücksburg 04631-442154

Umweltzerstörung im Süden mit seinen katastrophalen Folgen für die Armen, ist vielfach eine Folge unseres Lebens- und Konsumstils im Norden.
[www.brot-für-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)



Gemeinde Sankelmark

VERANSTALTUNGEN

Der Veranstaltungskalender für Sankelmark wird erst Mitte Januar zusammen gestellt. Die Veröffentlichung erfolgt ab der Februarausgabe wieder regelmäßig monatlich.

Fahrbücherei an den bekannten Haltestellen - der Ausleihplan 2006 lag bei Redaktionsschluß noch nicht vor.

Freiwillige Feuerwehr Barderup

Tannenbaumrückgabe

Am 8. Januar 2006 können Sie Ihren ausgedienten Tannenbaum zwischen 1.00 und 14.00 Uhr beim Feuerwehrgerätehaus in Barderup abgeben.

Es gibt auch Bratwurst und Punsch.

Über die Arbeit in der Senioren- sowie Tanz- und Gymnastikgruppe berichtete Antje Reinhold sehr ausführlich, auch über die Fahrten, die sich weiterhin großer Beliebtheit erfreuen.

Zur Erhaltung der Fahrbücherei verkauften wir gespendete Bücher auf verschiedenen Flohmärkten, dem Pfingstmarkt und auf einer gemeinsamen Veranstaltung mit dem Voltigier- und Reitverein. Dieses Geld wird auf einem Extra-Konto angespart und dadurch konnten wir in diesem Jahr die Finanzierung übernehmen, auch für 2006 sind die Kosten gedeckt. Aber dann...?

Jürgen Bilzer verlas den Kassenbericht. Nicole Andresen, die zusammen mit Peter Knutzen die Kasse geprüft hatte, bestätigte eine einwandfreie Kassenführung und beantragte die Entlastung des Vorstandes, die einstimmig erteilt wurde.

Mit Bedauern, einem Blumenstrauß und herzlichen Dankesworten verabschiedete die Vorsitzende die Beisitzerin Sabine Kuntzmann, die nach 10-jähriger engagierter Mitarbeit im Vorstand aus persönlichen Gründen zurücktrat.

Satzungsgemäß musste ein/e Kassenprüfer/in neu gewählt werden, in das Amt von Peter Knutzen wurde Marga Jensen einstimmig gewählt.

Der anschließende Lichtbildervortrag des Kreisbeiratsleiters, Herrn Hans Georg Koch, und des Beauftragten und Mitarbeiters der Kreisgeschäftsstelle, Herrn Tom Vierk, zeigte, welch riesige Aufgabe das DRK weltweit übernommen hat, um in Notsituationen zu helfen, und welch horrende Summen dazu benötigt werden. Besonders im vergangenen Jahr wurde durch die Tsunami-Katastrophe in Südostasien und das Erdbeben in Pakistan mehr Hilfe denn je gebraucht. Besonders in Pakistan ist die Situation sehr kritisch, zum einen, weil für diese Region sehr viel weniger gespendet wurde als für die beliebten Urlaubsgebiete, zum anderen, weil durch den Wintereinbruch die Folgeschäden in Pakistan unübersehbar seien.

Schön wäre es, würde abschließend vermerkt, wenn Spendengelder zukünftig nur noch für Naturkatastrophen und nicht für kriegerische Auseinandersetzungen verwendet werden könnten.

Unter Verschiedenes dankte Herr Bürgermeister Klaus Hansen dem Ortsverein für die geleistete Arbeit. Besonders lobend erwähnte er den Einsatz zur Erhaltung der Fahrbücherei und stellte in Aussicht, dass sich die Gemeinde in 1-2 Jahren wieder an der Finanzierung beteiligen werde.

Mit besonderem Dank an alle Helfer, Spender und Sammler beendete die Vorsitzende die Veranstaltung.

Gemeinde Sieverstedt

Verwendung von Spendengeldern und Hilfsmaßnahmen bei Katastrophen

Sabine Kuntzmann nach 10 Jahren Vorstandarbeit verabschiedet

Die Jahreshauptversammlung des DRK-Ortsver eins Sieverstedt fand am 26. Oktober 2005 in der ATS statt.

Die Vorsitzende Frau Ulla Schmidt freute sich, so viele Mitglieder und Freunde des Ortsverbandes begrüßen zu können. Ihr besonderer Gruß galt Herrn Bürgermeister Klaus Hansen sowie den vortragenden Herren des DRK Kreisverbandes, Klaus Georg Koch und Tom Vierk.

Nach einem gemeinsamen Essen und dem Verlesen des Protokolls des Vorjahres durch Erika Knoll berichtete die Vorsitzende über die Arbeit des vergangenen Jahres.

Für mich, so Ulla Schmidt, begann die Arbeit mit zwei Informationsveranstaltungen in Schleswig zum Thema: Wie leite ich einen Ortsverein. Außerdem habe sie an drei weiteren Veranstaltungen des Kreisverbandes teilgenommen. Sieben Vorstandssitzungen fanden reihum bei den Vorstandmitgliedern statt. Im Dezember 2004 wurde in die Grundschule zum Blutspenden mit einem weihnachtlichen Buffet eingeladen. Weiterhin wird zweimal jährlich eine Haus- und Straßensammlung durchgeführt. Dieses Geld wird dringend benötigt für weltweite Einsätze des DRK, aber 43% davon verbleiben in unserer Gemeinde und stehen vor Ort zur

Verfügung!

Am 16. Januar fand eine Feier zum 25-jährigen Bestehen der Seniorentanzgruppe in der Gaststätte Beeck statt, und ab Mai trafen sich auch die Radfahrer wieder zu ihren wöchentlichen Touren. Neu in unserem Angebot: Ab Januar fand am 1. und 3. Donnerstag jeden Monats eine Vorlesestunde für Kinder statt. Dank an Helga Thomsen, die dazu ihren liebevoll eingerichteten ehemaligen Laden zur Verfügung stellte.

Am 31. Mai führte uns unsere Frühlingsfahrt in das Landschaftsmuseum Unewatt.

Zwei Erste-Hilfe-Kurse wurden angeboten, von denen leider nur einer, wegen mangelnder Beteiligung, unter der Leitung von Markus Diehl durchgeführt werden konnte. Auch machten wir wieder Besuche zu hohen Geburtstagen (80, 85 und dann jährlich) sowie zu goldenen Hochzeiten. In der Weihnachtszeit besuchten wir zusammen mit der politischen und der Kirchengemeinde allein stehende Senioren und auch einige Familien. Finanziell haben wir auch Menschen aus unserer Gemeinde unterstützt, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen. Außerdem spendeten wir für Opfer der vielen Katastrophen, die im letzten Jahr leider weltweit stattfanden.

Servicebüro Tarp
Dorfstraße 18
24963 Tarp
Tel.: 04638/1059

Wilma Wimmer
Stapelholmer Weg 15
24988 Oeversee
Tel.: 04630/93361

Itzehoer
Versicherungen

Ihre kompetenten und fairen Ansprechpartner in allen Versicherungsfragen

Artikel für Haus und Garten Heim- und Handwerkerbedarf

Wir freuen uns auf Sie!

N.TOMSEN G.M.B.H./ARP

Landmaschinen · Stall- und Güllentechnik

Heizungsbau · Sanitär · Baustoffe

24963 Tarp · Tel. 0 46 38/89 44-0 · Fax 0 46 38/89 44-44

www.thomsen-tarp.de · E-Mail: info@thomsen-tarp.de

Schölers leest platt

Oh hau haue ha! Watt weer datt för Oppregung bi de 13 Kinners vun de drütte und veerte Klass ut de Grundschool vun Havetoft-Sieverstedt!

De Deerns un Jungs harrn veele Weeken för den Plattdütschen Vörlesewettbewerb, de jümmers alle twee Johr vun den Schleswig-Holsteenschen Heimatverband utricht un an den Schooln dörföhrt ward, proovt - un nu schull datt üm den Schoolsieger gahn! Dor weern Kinner dorbi, de to Huus mit Öllern un Grootöllern Platt snacken

deen, dor weern awers uk wecken mang, de datt Plattdütsche eers bi de Öllernbiratsvorsitterin Inke Kleeburg-Hansen in de Öbungsstunden lehrt harrn. Se hörte denn uk to die fief Lüüd vun der Jury, de de Vörleesers na Utspraak, Utdruck un Leseferdigkeet beurdeelen schulln. Datt weer en swore Saak! Denn wenn uk alle Kinners bannig hiddelig un oppgeregt weern, maakten se doch all eern Kram groff good.

Vör jedeen Vörleeser geef an't Enn denn uk grooden Bifall, un de Jury müsst een ganze Tied lang besnacken, wie denn de Plazeierung sin schull.

Opp den drütten Platz keem Stella Hasenpusch ut

de drütte Klass, den zweeten Platz kreech Anna Kaapke ut Klass veer un in de Midd vun'n Podest stunn as Siegerin Johanna Jensen, uk ut de veerte Klass. Se ward för de School in't neeste Johr bi de Kreismeisterschaften vörlesen.

Haartlichen Glückwunsch un veel Glück, Johanna! Mitmaakt hemm ut de veerte Klass: Lydia Arndt, Anna Kaapke, Johanna Jensen, Sebastian Hansen und Tim Petersen. Ut de drütte weern datt: Jennifer-Lela Rohde, Theresa Jensen, Stella Hasenpusch, Lea Erkmann, Lars Hansen, Eric Ohlsen, Sven Hansen un Maruen Ben Naji.

Kristina Zarp und Hannes Detlefsen

Düsse drei Deerns harrn wunnen: (v.l.) Stella Hasenpusch, Anna Kaapke und Johanna Jensen mit de beste Urkunn.



Kuchenbüfett im Albertinenstift

Sieverstedter Landfrauen in guter Mission unterwegs

Im Herbst 2005 war der Landfrauenverein Sieverstedt an der Reihe, ein Kuchenbüfett für das Albertinenstift in Harrislee auszurichten.

Am Donnerstag, dem 10.11.2005, machten sich Iris Otzen, Beate Jessen und Inga Magnussen mit zehn selbstgebackenen, gespendeten Kuchen auf den Weg.

Der Pflegedienstleiter, Herr Johannsen, begrüßte die Landfrauen. Schon bald erschienen ca. 55 Bewohner zur Kaffeetafel.

Vor dem Kaffetrinken erfreute der Spatzenchor des Kindergartens Harrislee/Musbeker Weg mit Laternen- und Herbstliedern.

Die verschiedenen Kuchen wurden gern gegessen und gelobt. Es war ein gemütlicher Nachmittag. Die restlichen Kuchen ließ man dort für die Bewohner, die nicht zum Kaffee kommen konnten. Herr Johannsen bedankte sich bei Frau Otzen, Frau Jessen und Frau Magnussen und bat, diesen Dank auch an alle Mitglieder des Landfrauenvereins Sieverstedt weiterzugeben.

Bild links: Mit Gitarrenbegleitung singt der Spatzenchor des Kindergartens Harrislee/Musbeker Weg Herbst- und Laternelieder.

Bild rechts: Kaffetrinken im Albertinenstift: Die von den Sieverstedter Landfrauen gespendeten Kuchen kamen bei den Bewohnern gut an.



Baugeschäft Tønder GmbH

Geschäftsführer Volker Lorenzen

Bauunternehmen · Fliesenlegerei

- Erstellen von schlüsselfertigen Objekten
- Ausführung sämtlicher Maurerarbeiten
- An- und Umbauten, Reparaturen etc.
- Abdichten feuchter Keller
- Fliesen-, Marmor- und Werksteinarbeiten

Glyngøre 5 · Postfach 13 44 · 24952 Harrislee
Telefon 04 61/7 17 52 · Fax 04 61/77 01 21
od. Tel. 0 46 30/93 60 77 · Fax 0 46 30/93 60 78

DIEHL Elektro-Service

Elektro-Technik für Haushalt u. Gewerbe

Elektroinstallationen

Digitale TV-Empfangsanlagen
über Satellit und Antenne



Mittelweg 1c · Süderschmedeby · 24885 Sieverstedt

0 46 38 - 89 86 17

Fax: 0 46 38 - 89 86 15

e-mail: anhagedi@versanet.de

Fortsetzung und Schluss:

Die Gastwirtschaft Beeck - Das Ende einer Ära

Im Krieg wurde der Saal Unterkunft für die Nachrichtenheilerinnen, den Vorsaal nutzte die Organisation Todt, und in der Schenkstube schliefen Soldaten. Nach Kriegsende teilte man den Saal und den Vorsaal einer großen Zahl Flüchtlingen zu. Nun wurde die Küche von allen, der Familie Beeck und den Flüchtlingen, genutzt. Der Familie Beeck blieb die Wohnstube, die sich gleich neben der Schenkstube befand, zum Leben. Sie war für die Mutter Magda und ihre fünf Kinder zugleich Schlafzimmer. Die Großmutter Margarethe wohnte und schlief im Postrauum.

Nach dem Kriege entspannte sich die Lage allmählich. Es erfolgte die Wiederaufnahme von Feiern unter einfachsten Verhältnissen. Grüne Hochzeiten wurden noch zu Hause gefeiert, aber Goldene Hochzeiten schon in der Gastwirtschaft gleichsam als Dorffest. Das Schnapsbrennen war streng verboten und wurde dennoch heimlich praktiziert. Diese alkoholischen Getränke brachte man anfangs auch zum Fest mit. Ein normaler Gastwirtschaftsbetrieb konnte erst nach der Währungsreform 1948 oder spätestens nach Gründung der Bundesrepublik Deutschland 1949 aufgenommen werden. Mit 130

Gästen wurde 1964 das größte Fest, die Goldene Hochzeit des Ehepaars Wilhelm und Marie Nielsen, gefeiert.

Ab September 1968 war die Gastwirtschaft auch das Vereinslokal für den Schützenverein Stenderupau, ab 1973 für den neu gegründeten Sportverein TSV Sieverstedt. Alle Vereine tagten hier wie die Pferdegilde, der DRK-Ortsverein Sieverstedt, der Landfrauenverein, der Reichsbund, jetzt Sozialverband, die DLRG-Ortsgruppe Sieverstedt, der Schützenverein, der Beratungsring, der Sparverein, die Ringreiter, der Freundeskreis Freibad Sieverstedt, die Jäger aus Sieverstedt und Stenderup oder die Freiwillige Feuerwehr Sieverstedt-Stenderup, die früher im Dreijahresrhythmus in Stenderup, Stenderupau und Sieverstedt ihre Jahreshauptversammlung abgehalten hatte. Und die Gastwirtschaft war auch da für Hochzeiten, Erntefeste, Ver spielen, Karnevalsfeste, Kinderfeste bis in die 1970er-Jahre, Gemeinderatssitzungen, Ausschusssitzungen, politische Veranstaltungen, Arbeitskreise, Jubiläen, Tanz- und Gymnastikkurse und schließlich Beerdigungskaffees. So blieb es nicht aus, dass 1985 der Saal nach Süden hin erweitert wurde.



Das Gastwirtsehepaar Niko und Irene Beeck, die Tochter Renate Beeck und Nikos jüngste Schwester Gerda Beeck (v.l.) am Tresen in der Gaststube im Februar 2005

den Umbau noch erwirtschaftet werden könnten. Dass ein Besitzerwechsel anstand, beweist das hohe Lebensalter von Niko Beeck mit 76 Jahren und seiner Frau Irene mit 71 Jahren, die den Betrieb jederzeit mit ganzer Kraft geführt hatten und dabei von allen Gästen wesentlich jünger eingeschätzt wurden. Wie beliebt Niko, Irene, Gerda, Marlies und Renate Beeck in der Bevölkerung waren, wurde auch in dem allgemeinen Bedauern ersichtlich, als man erfuhr, dass der Gasthof geschlossen werden sollte. So nämlich hatte sich der Familienrat nach langem Abwägen entschieden, und so war der 31. Mai 2005 der endgültig letzte Tag, an dem die Gastwirtschaft ihre Türen geöffnet hielt. Es ging nicht nur eine Ära Beeck zu Ende, sondern auch eine Ära der Gastronomie in den alten Gastwirtschaften der Gemeinde, nachdem die anderen bereits in den 1960er-, 1980er- und 1990er-Jahren geschlossen worden waren.

Wohl auch im Namen vieler Einwohner der heutigen Gemeinde Sieverstedt bedankt sich der Chronist bei der Familie Beeck für die stets gastliche Aufnahme und Bewirtung und wünscht ihr für die Zukunft alles Gute.



Rechtsanwalt Herr Harro Hand informiert über das Erbrecht

Zur Jahreshauptversammlung des SoVD Ortsverband Sieverstedt am 19. Januar 2006 um 19.00 Uhr laden wir alle Mitglieder und Freunde recht herzlich in das Café Kaffeekanne ein.

Herr Rechtsanwalt Harro Hand aus Tarp wird an diesem Abend zu uns kommen und einen Vortrag über das Erbrecht halten. Wir denken, dass dieses Thema uns alle angeht, und hoffen daher auf eine gute Beteiligung dieser Veranstaltung.

Es wird ein Imbiss gereicht, daher bitten wir um verbindliche Anmeldung bis zum 14.01.2006 bei: Uwe Schmidt, Telefon: 04603-511, oder bei Erika Knoll, Telefon: 04638-7620

DR. JUR. MAX MULERT

Rechtsanwalt und Notar

zugelassen auch bei dem
Schleswig-Holsteinischen Oberlandesgericht

Tätigkeitsschwerpunkt: Immobilien- und Erbrecht

Fliederbogen 1 · 24963 Tarp-Tornschau
Telefon 0 46 38/71 49 oder 72 72 · Telefax 0 46 38/83 33
E-Mail: RAuN-Dr.Mulert@web.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Bürozeiten: 9.00 - 13.00 Uhr und 14.30 - 17.00 Uhr

Schnippelstube

Ihr Damen- und Herrenfriseur

Öffnungszeiten

Mo, Do, Fr 13.00-18.00
Di, Mi 15.00-20.00
Sa 08.00-12.00

Doris Grube
Raiffeisenstrasse 24
24885 Sieverstedt

Tel.: 04603 - 964205

ANHÄNGER-VERLEIH-ZENTRUM

Aral-Tankstelle Tarp · Tel. 0 46 38-76 50

Wir führen u.a. Auto-Trailer und -Anhänger mit und ohne Plane in verschiedenen Größen - IDEAL FÜR UMZÜGE!

Babyschwimmen

Ab sofort Anmeldung für neue Kurse im Frühjahr.

Jetzt auch sonnabends!

Udo Schütte

Physiotherapeut · Praxis für Krankengymnastik
Massagen · Bewegungsbäder · Lymphdrainage
Kiefernweg 9 · Tarp · Tel. 0 46 38-75 48

Vorlesestunde im Dorfladen

Liebe Kinder, die Vorlesestunde im Dorfladen geht weiter!

Nach der Weihnachtszeit treffen wir uns im neuen Jahr erstmals am 19. Januar um 15.00 Uhr. Danach wieder an jedem 1. und 3. Donnerstag im Monat, natürlich wie immer um 15.00 Uhr.

Wir freuen uns auf euren Besuch.

Holz-Auktion am Schwimmbad

Sie brauchen für ihren Kamin oder Holz-Ofen noch Brennholz? Kein Problem!

Der Freundeskreis Freibad Sieverstedt e.V. lädt am 28. Januar 2006 zur Holz-Auktion ein. Ab 13 Uhr werden auf der Festwiese am Schwimmbad wieder etliche Festmeter Brennholz auf humorige Art und Weise versteigert. Der Erlös kommt wie immer zu 100 Prozent dem Freibad zu Gute. Schmalzbrote und Punsch vertreiben den kleinen Hunger und Durst.

Schneevögte 2006

Ab Januar 2006 sind folgende Schneevögte im Amt:

Süderschmedeby:

Peter Steffensen, Mittelweg 1a
Vertr. Peter-Heinrich Johannsen, Krittenburg 1

Stenderupau:

Thomas Thomsen, Angelboweg 6
Vertr. Gregor Zietan, Angelboweg 10

Sieverstedt:

Torsten Clausen, Sieverstedter Straße 20
Vertr. Rainer Beeck, Sieverstedter Straße 15

Jalm:

Günther Katzka, Jalm 3
Vertr. Sven Weilby, Jalm 10

Stenderup:

Hans-Heinrich Brodersen, Oberdorf 3
Vertr. Heinrich Jensen, Schmiedeweg 15

Westerstenderup:

Ulf Hansen, Westerstenderup 1
Vertr. Jörg Nissen, Westerstenderup 8

Popholz:

Friedhard Ricketsen, Popholz 3
Vertr. Asmus Deerberg, Popholz 1

VERANSTALTUNGEN

Fahrbücherei:

Nächste Ausleitertermine: Freitag, 6. Januar 2006 + Freitag, 3. Februar 2006

Januar 2006:

- 13.01. FF Süderschmedeby - Jahreshauptversammlung - FF-Gerätehaus Süderschmedeby - 19.30 Uhr
- 14.01. FF Süderschmedeby - Einsammeln der gebrauchten Tannenbäume im Ortsteil Süderschmedeby - Treffpunkt: FF-Gerätehaus Süderschmedeby - 9.30 Uhr
- 16.01. Landfrauenverein Sieverstedt - Jahreshauptversammlung - ATS - 19.30 Uhr
- 19.01. DRK Sieverstedt - Vorlesestunde - ehemaliger Dorfladen in Süderschmedeby - 15.00 Uhr
- 19.01. Sozialverband Sieverstedt - Jahreshauptversammlung - Café Kaffeekanne - 19.00 Uhr
- 20.01. FF Sieverstedt-Stenderup - Jahreshauptversammlung - FF-Gerätehaus Sieverstedt - 19.30 Uhr
- 21.01. Sieverstedter Pferdegilde - Gildeversammlung - Tagungsort: Auskunft bei der Sieverstedter Pferdegilde - 19.30 Uhr
- 24.01. Männerchor Süderschmedeby - Jahreshauptversammlung - ATS - 20.00 Uhr

Februar 2006:

- 02.02. DRK Sieverstedt - Vorlesestunde - ehemaliger Dorfladen Süderschmedeby - 15.00 Uhr (ebenfalls am 3. Donnerstag, 16.02.2006)
- 25.02. FF Süderschmedeby - Biikebrennen - Nordhöhe - 19.00 Uhr
- 26.02. TSV Sieverstedt - Kinderkarneval - Ort: Auskunft beim TSV Sieverstedt - 15.00 Uhr - 18.00 Uhr



Gemeinde Tarp

Marinis, Optis und die Hornblower begeistern

Was gibt es schöneres, als in diesen Tagen in die richtige Weihnachtsstimmung gebracht zu werden? Die Marinis, Optis und „Die Hornblower“ brachten dies unter Mitwirkung der Besucher fertig. Bei einem „musikalischen Nachmittag“ zum 4. Advent waren von jung bis älter alle begeistert.

Die Chorleiterin Claudia Wald begrüßte die Zuhörer,

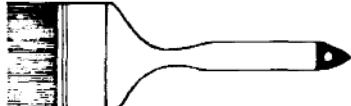
die den großen Saal im Landgasthof füllten. Erst im Februar waren die beiden Nachwuchschöre nach einem Probelauf gegründet worden. Seitdem üben die drei bis 15-jährigen Kinder. Als jetzt beide Chöre auf der Bühne standen, waren es 35 kleine und fröhliche Sänger.

Wie fleißig alle in den letzten Monaten waren,



Chorleiterin Claudia Wald mit den Kinderchören „Marinis“ und „Optis“

Hans Willi Tietz
Malermeister



Ausführung sämtlicher Maler- u. Glaserarbeiten

Heidweg 2 · 24988 Oeversee
Tel. 0 46 30 · 10 64

Elektrotechnik Lohf

Ihr Spezialist für Elektro-,
HiFi-, Fernsehtechnik

Stapelholmer Weg 3 · 24963 Tarp
Tel. 0 46 38 / 3 45 · Fax 0 46 38 / 89 84 90

zeigten die bisherigen Auftritte. Ob bei Konfirmationen, bei der Mitgliederversammlung der Male- rinnung Flensburg, beim Weltkindertag oder bei Tarps tollen Tagen, überall entfachten sie Beifalls- stürme. Bürgermeisterin Brunhilde Eberle: „Ihr habt ganz viel Menschen erfreut“. Einem großen Anteil am Erfolg haben die Mitglieder des Shantychores der Marinakameradschaft Tarp „Die Hornblower“. Sie übernehmen regelmäßig die Schirmherrschaft. Sogar Ehefrauen sangen die Hintergrundmusik; der Vorsitzende Sam Hott war verdeckt in der vierten Reihe zu erkennen.

Mit dem einäugigen Piratenweihnachtsmann Hasso (Stegemann) begann die weihnachtliche Einstimmung. Bekannte Weihnachtslieder und Gedichte wurden von mehr als 60 Akteuren vorgetragen. „Rutsch mir doch den Buckel rauf“, so die Aufforderung kurz vor dem Höhepunkt.

Eine klare laute Jungenstimme eines zum Senior geschminkten Landstreichers erfüllte den Saal. Bei dem Musical „Eddy und die Weihnachtsgugel“ zeigten unter anderem Steven Wahren und Carolin Grossmann, dass es talentierten Bühnennachwuchs gibt. Besondere Aufmerksamkeit erregte dann ein kleines blondes Mädchen, welches von Mama nicht zu halten war und was unbedingt mit auf die Bühne wollte. Hier zeigten die Kinder, welches Improvisationstalent sie bei ihren Lifeauftritten haben, was mit Applaus besonders belohnt wurde. Zum Abschluss gab es langen Beifall, Blumen für die Chorleiterin von der Bürgermeisterin und die Feststellung, dass eigentlich jetzt Weihnachten sein müsste.

Shell Heizöl
 **THOMSEN**
 ☎ 0461 903 110

Hallo, leev Theoterfrünnen!

Wi speelen dat nächste Mol vör ju an de
26. Januar 2006 int Hus an de Treene,
Tarp um Klock 8.

Rin künnt ji um Klock 7.
Een gesundet Jahr 2006 wünschen de
Tarper

Ulenspeeler

Martina Haack

Rechtsanwältin

Zugelassen bei allen Amts- und Landgerichten und bei allen Oberlandesgerichten

Tätigkeitsschwerpunkte: Familienrecht, Kinder- und Jugendrecht, Strafrecht und Opferschutz

Büro: Schleswig, Lollfuß 76

Telefon 0 46 21/2 20 15

Mobil 0175 7845909

Telefax 0 46 21/2 20 26

e-mail Haack-Oeversee@t-online.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Kunst auf dem Weihnachtsmarkt

Was für eine Plattform. Da war der 24. Tarper Weihnachtsmarkt, alle gingen hin, und mittendrin zahlreiche Künstler, die vom Treene Kunstring die Einladung erhalten hatten. Mehrere Räume der Familienbildungsstätte waren belegt, um Gitarren- oder Klaviermusik zum Besten zu geben oder verschiedenen ortsansässige und auch holländischen Künstlern die Gelegenheit zur Präsentation zu geben. So viele Bilder hat es in den Räumen der Familienbildungsstätte noch nie gegeben. Dazu diese riesi-

ge und interessierte Zahl an Besuchern. Alle waren total zufrieden. Gila Wichmann ist Vorstandsmitglied im Treene Kunstring und seit vielen Jahren als Künstlerin anerkannt. „Wir vom Treene Kunstring wollen auch für andere Personen die Kunst greifbar machen“, erklärt sie. Sie arbeitete in diesem Projekt mit der 51-jährigen Ute Joswig und Petra Bittner, 47 Jahre alt seit sechs Monaten zusammen. Wie fleißig und produktiv die drei waren, ist leicht zu erkennen. Mindestens 60 Bilder sind mitgebracht, einige noch zu Hause.

Die Besucher sind oft Nachbarn, Freunde, Bekannte - aber auch Fremde. „Das habt ihr in sechs Monaten von null auf hundert geschafft, so fragen die Ungläubigen. Ja, als erst einmal der Funke übergesprungen war, da gab es kein Halten mehr. Manchmal wurde mitten in schlaflosen Nächten zur Staffelei gegriffen und den Gefühlen Ausdruck verliehen.

Ute Joswig ist verheiratet, hat drei erwachsene Söhne. Aus Krankheitsgründen wurde sie erwerbsunfähig. Die Kinder aus dem Haus, dazu ohne Arbeitsplatz, so fiel sie in ein Loch. Da kam sie mit ihrer Gegenübernachbarin Gila Wichmann ins Gespräch, interessierte sich für die künstlerischen Arbeiten, erinnerte sich, dass sie immer gerne gemalt aber nie Zeit gehabt hatte.

Petra Bittner hat eine erwachsene Tochter und einen erwachsenen Sohn. Vor 10 Jahren besuchte sie einen Aquarellkurs in der Familienbildungsstätte (FBS). Dann arbeitete sie neun Jahre im ADS-Kindergarten Jarplund, begeisterte die Kinder mit ihren Malkünsten. Vor einem Jahr gab sie diese

Arbeit auf, wollte sich neu orientieren. Auch sie ist Nachbarin von Gila Wichmann und verfolgte deren Ausstellungen und Präsentationen.

Vor genau sechs Monaten dann erste Gespräche und ein Entschluss. „Wir wollen zusammen arbeiten“, entschieden sich die drei. Seitdem ist zwei Mal je Woche je zwei Stunden Malkurs. Im Sommer lag die Leinwand auf der Terrasse. Materialien wie Alufolie, Strohhalme, Plastikabfälle, zerbrochene Flaschen oder ordinäres Klopapier sind in die Bilder mit eingearbeitet. „Es ist wie ein Befreiungsschlag“, so empfinden es die beiden Azubis in Sachen Kunst, wenn sie an ihren Bildern arbeiten. Jetzt ist Gila Wichmann total stolz auf ihre „Schülerinnen“. „Was die beiden gelernt haben, wie sie alles umsetzen, mit welcher Intensität sie arbeiten, das beeindruckt“, erklärt sie. Die Bilder zeigen Gefühle und Stimmungen, beeindrucken mit ihrer Farbvielfalt, immer neue Ideen wurden fantasievoll umgesetzt. Wie sagen die Söhne von Ute Joswig: „Mama, das machst du ganz toll“. Dies ist ein ungeheuerliches Lob. Da bei der Präsentation auf dem Weihnachtsmarkt zahlreiche Besucher fragten, ob sie nicht auch so etwas erlernen können, will Gila Wichmann vom Treene Kunstring im neuen Jahr über die Familienbildungsstätte einen Kurs anbieten.

Das Amt im Internet

www.amtoeversee.de



Interessierte Besucher lassen sich die Arbeiten erklären



**Galerie Hansen
Süderschmedeby**

Raumvermietung

für Feste aller Art mit bis zu
100 Personen

Telefon: 04638/210 88 30
www.galerie-hansen.com



Ehrenamtliche gewürdigt

„Für unsere Gemeinde und die ganze Gesellschaft ist das freiwillige Engagement seiner Bürger unverzichtbar“, so begrüßte die Bürgermeisterin Brunhilde Eberle einige handverlesene Bürger. Alle haben sich in langen Jahren für ihre Mitmenschen eingesetzt und wurden nun in einer kleinen Feierstunde in dem Kreis, der sie vorgeschlagen hatte, als „Verdiente Bürger“ geehrt.

Wilhelm Busch sah es so: „Willst du froh und glücklich leben, lass keine Ehrenamt dir geben“, hatte er für sich entschieden. Die Sicht der Bürgermeisterin war jedoch ganz anders: „Es bedeutet Hilfe für andere, die Chance, sich ein zu mischen und mit zu gestalten und sich persönlich weiter zu entwickeln“. Gerade für die Zukunft werde freiwilliges Engagement noch mehr zum Schlüsselthema, weil immer mehr gesellschaftliche Aufgaben nicht mehr durch Steuergelder finanziert werden können.

In Tarp lasse es sich durch großen ehrenamtlichen Einsatz zahlreicher Menschen gut leben, man fühle sich wohl und gut aufgehoben. In 40 Vereinen könnten sich die Bürger ihre Oase für die Freizeit suchen. Alle zwei Jahre führt die Gemeinde im Zusammenhang mit dem Tag des Ehrenamtes diese „Ehrung verdienter Bürger“ durch.

Hans-Adolf Föhring hat sich seit mehr als 30 Jahren in der Reservistenkameradschaft Tarp aktiv in das Vereinsleben eingebbracht. Er habe immer ruhig und bescheiden alle technischen Instandhaltungen durchgeführt. Bei der Sammlung für die Kriegsgräberfürsorge habe er in der ersten Reihe gestanden. Ferner praktizierte er Nachbarschaftshilfe bei der Unterstützung einer älteren Dame und deren Hausnachfolgern.

Bürgermeisterin Brunhilde Eberle, Sozialausschussvorsitzende Ilonka Wisotzki, Hans-Adolf Föhring, Gisela Hansen, Gisela Nippert (es fehlt Edith Winkler)

Gisela Hansen ist seit 21 Jahren aktives Mitglied im Schützenverein Tarp. Sie plane und organisiere Veranstaltungen und ist auch als Schütze erfolgreich. Zahlreiche Dinge erledigte sie für den Verein und trage die Kosten dafür auch noch selbst. Gisela Nippert und Edith Winkler sind seit 1991 ein „sehr gut eingespieltes Team“ in der Kleiderkammer des DRK-Ortsvereins. Was damals mit einem Sack Kinderbekleidung begann, habe sich heute zu einem „Textilgeschäft“ entwickelt. Sie finden häufig einfach vor die Tür gelegte Wäschesäcke vor, deren Inhalt dann gereinigt und sauber in die Regale verstaut wird. Wenn am Montag Öffnungszeit ist, werden Suchende individuell betreut. Mitmenschlicher Rat werde gleich mitgeliefert.

Sammelstellen für Tannenbäume

Die Gemeinde wird auch in diesem Jahr wieder Sammelstellen einrichten, an denen die ausgedienten Weihnachtsbäume abgeliefert werden können. Für den nördlichen Bereich der Gemeinde ist Sammelstelle am Parkplatz der Sporthalle des Schulzentrums, für den südlichen Bereich auf dem Parkplatz beim Tennisvereinsheim, Hashauweg, für den westlichen Bereich Ende Hasenhof (Wendehammer) und Ende Hirschbogen (am Teich) und für das „Kätnerfeld“ vor den großen Regenrückhaltebecken.

Die Bürger aus Tornschau und Keelbek können ihre Bäume auf der Fläche neben den Containern „Am Buchenhain“ abliefern.

Bitte die Bäume nur auf den o.a. ausgeschilderten Flächen ablegen
Es wird dringend gebeten, keine Adventskränze oder andere Abfälle anzuliefern und nach dem 17. Januar 2006 keine Tannenbäume mehr zu den Sammelstellen zu bringen.

Wichtige Mitteilung des Wasserwerkes Tarp

Wasserrohrnetz wird gespült

Zur Entfernung von natürlichen Ablagerungen in den Wasserrohren wird in Tarp vom 23. Januar 2006 bis 26. Januar 2006 eine Rohrnetzspülung durchgeführt.

Den genauen Zeitpunkt der Spülung Ihres Versorgungsabschnittes teilen wir Ihnen durch Wurfzettel in Ihre Briefkästen mit.

Zu Ihrer Information:

Rohrnetzspülungen werden regelmäßig durchgeführt und sind vorbeugende Maßnahmen zur Sicherung der hohen Qualität des Lebensmittels Nummer 1 „Trinkwasser“.

Die natürlichen und für die Gesundheit unbedenklichen Wasserinhaltsstoffe wie Eisen und Mangan lagern sich über die Jahre in den Rohrleitungen ab. Diese sind regelmäßig zu entfernen um das Rohrnetz zu erhalten und unkontrollierten Trübungen des Trinkwassers vorzubeugen. Zur effektiven und nachhaltigen Reinigung setzen wir modernste Technik ein. Die Leitungen werden mit dem patentierten Impuls - Spülverfahren gespült. Es werden keine chemischen Zusätze verwandt. Das Verfahren basiert ausschließlich auf der dosierten Zugabe von aufbereiteter, hygienisch einwandfreier Luft.

Die Spülung erfolgt zeitlich begrenzt in festgelegten Leitungsabschnitten. Das weitere Versorgungsnetz bleibt ohne Beeinträchtigung.

Für den zu spülenden Abschnitt benötigen wir Ihre Unterstützung. Im Zeitraum der Spülung darf kein Wasser entnommen werden, da sonst gelöste Ablagerungsteilchen bzw. Luft in Ihre Hausinstallation gelangen könnten.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Wurfzetteln.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

Gemeinde Tarp

Wasserwerk - Telefon 04638-898736

Öl-Brennwerttechnik der Spitzenklasse ★★★★ **SCHEER**
HEIZTECHNIK

Ihr kompetenter Fachmann gleich in Ihrer Nähe

Zweistufig
8 - 14 kW
15 - 23 kW
20 - 30 kW

Für alle marktüblichen Heizöle geeignet

Als wandhängendes Gerät oder als kompakte, anschlussfertige Kombination mit 120 Liter Warmwasserspeicher

CE

Stefan Gosch
Heizungen & Bäder
Wehlberg 6 • 24988 Oeversee
Tel. 04630 - 93 60 - 40 Fax - 41

BAUUNTERNEHMEN JOH. JOHANNSEN

Ausführung aller Bauarbeiten,
auf Wunsch auch schlüsselfertig!
(Auch mit Planung und Bauantrag)
Termingerecht aus einer Hand,
in Verbindung mit
über 30 Handwerksfirmen



24885 SIEVERSTEDT
Süderschmedeby, Flensburger Straße 20
Tel. 0 46 38 - 3 35 · Fax 0 46 38 - 14 84

Der Kulturkreis Tarp lädt herzlich ein:

Die Geschichte Tarps in Bildern

Lichtbildervortrag mit Amandus Müller

Freitag, 27. Januar 2006

19:00 Uhr Landgasthof Tarp

1880 hatte Tarp nur 170 Einwohner, 1959 waren es 900 Einwohner und in den Jahren 1968 3.119 und 2002 5.400 Einwohner. Amandus Müller zeichnet anhand von Lichtbildern diese rasante Entwicklung auf. Der Kulturkreis Tarp lädt Sie zu einem interessanten und lebendigen Gang durch die Geschichte Tams ein. Die Entwicklung von einem kleinen Bauendorf zu einem zentralen modernen Ort wird durch Lichtbilder anschaulich für Jung und Alt dokumentiert.

Kostenbeitrag: 1,- € zugunsten des Arbeitskreises Dorfgeschichte.



Bücherei Tarp

Unsere aktuellen Öffnungszeiten:
Dienstag: 10-12.30 / 14-17.30 Uhr
Donnerstag: 10-17 Uhr
Freitag: 10-16 Uhr

Wenn es Abend wird im Wald ...

Ein musikalischer Spaziergang mit dem Kinderliedermacher Matthias Meyer-Göllner

Mitte November besuchte der Kinderliedermacher Matthias Meyer-Göllner die Bücherei Tarp und nahm 23 Kinder mit auf eine Reise mit viel Musik und Bewegung durch den Wald in der Abenddämmerung.

Die Reise begann mit einem Besuch auf einem Bauernhof am Waldrand, auf dem der beste Sänger der Welt - der Hahn Herr Kraketelsen - mit Kuh, Pferd und Schaf zusammen lebt. Noch etwas schüchtern begleiteten die Kinder Matthias Meyer-Göllner bei seinem Lied über diesen Popstar, den die anderen Tiere auf dem Hof mit Inbrunst, aber mehr schlecht als recht imitieren.

Nun musste aber erst der Weg in den Wald gefunden werden. Hier begegneten die Kinder dem kleinen Nachwuchs von Igeln, Hasen und Kröten, die von ihrer Mutter ins Bett geschickt werden.

Spätestens bei diesem Lied war alle Schüchternheit vergessen, und die Kinder skandierten mit Begeisterung auf die Aufforderung der Mutter, ins Bett zu gehen, den Refrain: „Nein, Mama, noch nicht, Mama! Überall noch Licht, Mama!“

Auch die Kinder gingen natürlich noch nicht schlafen; sie wanderten weiter durch den Wald und begegneten einer „Riesenschlange“, Rittern in quietschender Rüstung, die eine Rumba tanzten, besuchten Hänsel und Gretel und machten sogar eine Reise auf den Mond.

Die Wanderung durch den Wald führte die Kinder bis an den Strand, wo ein fetziges Surflied - abgesehen von einer lautstark geforderten Zugabe - diesen tollen Nachmittag beendete.

Surfen im Internet in der Bücherei Tarp

Die Bücherei Tarp bietet mit einem Internetplatz ab sofort einen neuen Service für Sie.

Damit kann jeder, der Lust hat oder etwas für Schule oder Beruf recherchieren muss, für nur 50 Cent pro Viertelstunde im Internet surfen.

Die Bücherei hat neue Medien

Romane:

DeMille, Nelson: Nachtflug (Thriller)
Geiger, Arno: Es geht uns gut (Familie)
Holt, Anne: Was niemals geschah (Krimi)
Köster-Lösche, Kari: Mit Kreuz und Schwert (Historisches)

Margolin, Phillip: Die schöne Schläferin (Thriller)
McCullough, Colleen: Land der Dornen (Familie)
Patterson, James: Und erlöse uns von dem Bösen (Thriller)

See, Lisa: Der Seidenfächer (Frauen)
Silva, Daniel: Die Loge (Thriller)

Medien:

Barfuß (DVD)
Robbie Williams: Intensive Care (CD)

Sachbücher:

Einführung in die chinesische Kalligraphie (Allg 526)
Heerweg, Ochsenweg (SH 282)
Schmidt, Kim: Comiefiguren zeichnen (Ku 944,1)
Der große Konz 2006: 1000 Steuertricks (R 618)
Wolkenkind - Biografie einer Tibeterin (Soz 552)
Angeltricks der Profis (Spo 755)
Witzige Taschen aus Fancy Canvas (Spo 995)
Kinder- und Jugendbücher:
Ich freu mich so auf dich! (Bilderbuch)
Kim kann stark sein (6-8 J.)
Mellie ist unschlagbar (9-10 J.)
Eigentor (11-13 J.)
In Berlin vielleicht (ab 14 J.)

Gelungene Veranstaltung

Die Volkswandergruppe Tarp hatte eingeladen zu den 55. Internationalen Volkswandertagen in Tarp. Knapp 1000 Wanderer und Nordic Walker folgten der Einladung. Die 9 Gruppenmeldungen bescheren uns 280 Wanderer, davon 73 Personen aus Dänemark, auch 17 Teilnehmer vom Wedel-Schulauer-Wanderverein waren mit dem Zug angereist. Das Wetter zeigte sich an beiden Tagen von seiner besten Seite und so machten sich alle Wanderfreunde frohgemut auf, um die drei verschiedenen langen Strecken zu erwandern. Unsere Wanderwarte hatten je eine 6, 10 und 15 km Strecke ausgezeichnet und markiert. Die 15 km führten durch das herbstliche Treenetal und wurde von vielen Teilnehmern sehr gelobt. Start und Ziel war wieder das Schulzentrum in Tarp.

Nach dem Wandern konnte sich gestärkt werden mit Gulaschsuppe, belegten Broten, Matjesbrötchen, Kaffee und Kuchen und zum Aufwärmen gab es Punsch. Den angebotenen Speisen wurde ordentlich zugesprochen und sich gut und angeregt unterhalten. Zusammenfassend kann zu dieser Veranstaltung gesagt werden: Dank unserer vielen freiwilligen Helfer hat alles mal wieder sehr gut geklappt.

Trotz des reibungslosen Ablaufs machte uns der plötzliche Tod eines Wanderers doch sehr zu schaffen. Wir trauern mit seiner Familie und seinen Wanderfreunden vom Verein.

Deutsches Rotes Kreuz + **Ortsverein Tarp**

Ein gutes, erfolgreiches und vor allen Dingen gesundes neues Jahr wünscht der Vorstand des DRK Ortsvereins Tarp seinen Mitgliedern und allen Freunden.

Kleiderkammer

Sie befindet sich in der Bahnhofstr. 4, auf der Rückseite des Hauses. Geöffnet jeden Montag von 14.30 bis 16.30 Uhr, außer in den Ferien.

Jeder kann dort gut erhaltene Bettwäsche, Tischwäsche und Bekleidung für Groß und Klein erhalten. Schauen Sie doch mal rein, es lohnt sich bestimmt.

Frauensersthilfe nach Krebs

Frau Severloh, Tel. 04638-7332 gibt Ihnen Ratsschläge oder hilft Ihnen im Gespräch. Machen sie von diesem Angebot Gebrauch. Ein guter Rat ist oft Gold wert.

Ihre Gruppe trifft sich jeden 1. Mittwoch im Monat von 15.00 bis 17.30 Uhr im Gesundheitsamt in

Bernd Carstensen
50 Jahre
Fleischerfachgeschäft
Tarp, Dorfstraße
Tel. 046 38-4 51

Suppenfleisch
Querrippe, Brust oder Bein
für deftige Suppen 1 kg € 4,50

vom Fachmann

www.fleischerei-carstensen.de

Rolf Petersen
Fliesenlegermeister
Fliesen · Platten · Mosaikarbeiten

Pommernstraße 1 · 24963 Tarp
Tel. (0 46 38) 75 44
Fax (0 46 38) 21 01 55
Mobil 01 71 865 749 8
eMail: rolf-ute-petersen@t-online.de

Betreuung Einsamer im Pflegeheim „Birkenhof“

Wir suchen Menschen, ob alt oder jung, die eine Bewohnerin oder einen Bewohner besuchen möchten. Im Allgemeinen handelt es sich hier um Senioren, die weit entfernt, oder gar keine Angehörigen haben. Sie sind für jeden Besuch dankbar.

Wenn Sie helfen wollen, rufen sie bitte an, Sie gehen keine Verpflichtung ein. Wer später feststellt, dass ihn diese Besuche zu sehr belasten, kann jederzeit wieder aufhören.

Fernsehgerät aus der Rundfunkhilfe

Für Bedürftige gibt es die Möglichkeit, aus der Rundfunkhilfe ein Fernsehgerät zu erhalten. Bitte wenden Sie sich mit den entsprechenden Nachweisen über Ihre Einkünfte an Frau Peschlow.

Jugendrotkreuz

Die Gruppen treffen sich im Pastorat:
6 - 12 jährige jeden Mittwoch ab 17.00 Uhr
13 - 18 jährige „ ab 19.30 Uhr

Gymnastik

Gleiche Zeiten, gleiche Orte wie immer.
Für die Osteoporose-Gymnastik bitte bei Frau Mohr anmelden.

Ansprechpartner für den Ortsverein Tarp

Heide Peschlow Tel.: 04638-582
Rosemarie Mohr Tel.: 04638-903
Erika Zawadsky Tel.: 04638-660

Landfrauenverein Jerrishoe - Tarp



Liebe LandFrauen,

Ihnen allen ein frohes, gesundes neues Jahr!

Wir beginnen gleich mit einer Fahrt im neuen Jahr, es geht zur Eisworld in Lübeck.

Am Mittwoch, d. 18. Januar 2006

Afahrt: 12:00 Uhr, Stöberdeel in Tarp
Kosten: 27,50 Euro

Verbindliche Anmeldung bei: Heike Manthei
04638-648

Jahreshauptversammlung:

Mittwoch, d. 8. Februar 2006

Landgasthof, Tarp Beginn: 14:30Uhr

Es finden Neuwahlen statt:

1. Vorsitzende (Wiederwahl nicht möglich)
1. Schriftführerin (Wiederwahl möglich)
2. Schriftführerin (Wiederwahl möglich)

Gewählt werden 2 Beisitzerinnen für

1. Eggbek und 2. Jerrishoe

Vorschläge bitte bis zum 1. Februar 2006 schriftlich beim Vorstand einreichen. Wir hoffen auf eine rege Beteiligung bei dieser so wichtigen Veranstaltung Anmeldungen bei:

Bärbel Nomensen 04638/7277 und Heike Manthei 04638/648

Es grüßt ganz herzlich der Vorstand

i. A. Heike Manthei.

Einladungen und Programm der Versammlung gehen noch persönlich an Sie.



Das Behm-Grab am Westrand des Oeversee Friedhofs

125. Geburtstag von Dr. h.c. Alexander Behm

Freundeskreis ehrt mit einem Kranz den Physiker und Erfinder des Echolots

In aller Stille legte der Freundeskreis des bekannten Physikers, Dr. h.c. Alexander Behm zu seinem 125. Geburtstag einen Kranz auf die neu umgestaltete Grabstätte auf dem Oeversee Friedhof nieder. Der große Granitgrabstein am westlichen Rand des Friedhofs zeigt folgende Inschrift: „Hier, wo er durch Jahrzehnte jagte und fischte, ruht der Erfin-

der des Echolotes, Dr. h.c. Alexander Behm, geb. 11.11.1880 gest. 22.4.1952“. In einer gemeinsamen Aktion der Kirchengemeinde Oeversee, der Gemeinde Tarp und des Freundeskreises war das Grab im April vorigen Jahres neu gestaltet worden. Seitdem haben viele Besucher die Gedenkstätte besucht.

Der Physiker Behm, geboren in Sternberg/Mecklenburg, hat in Karlsruhe und Vienna studiert und 1912 die für die Seefahrt und Fischerei bahnbrechende Erfindung des Echolots gemacht. 1920 gründete er die Fabrik zur Produktion seiner Erfindungen zur Navigation in der Seefahrt. In seinem Ruhestand, den er in einem kleinen Haus an der Treene in Tarp verbrachte, widmete er sich der Jagd und Sportfischerei im Gebiet des Treenetals. Am 22. April 1952 in Tarp gestorben, wurde er auf dem Friedhof in Oeversee beigesetzt.

Pensionärsstammtisch/ MFG 2

Änderungen von anderer Seite haben es ermöglicht, dass wir wieder unseren ursprünglichen Namen führen und die kurzzeitig eingeführte Namensänderung in Veteranenstammtisch wieder zu den Akten legen können.

Nachdem die ersten zwei Treffen im Haus an der Treene (Soldatenheim) ein voller Erfolg waren, werden wir uns auch 2006 (und länger) wieder jeden 2. Dienstag dort treffen.

**Auf ein Neues also ab 10.01.06 ab
19.00 Uhr.**

Adventlicher Seniorennachmittag

Freiwillige Feuerwehr Keelbek lud ein

Auch in diesem Jahre konnte Wehrführer Reinhard Koch wieder die zahlreich erschienenen Senioren des Ortsteils Keelbek im Namen seiner Kameraden zu einem gemütlichen, adventlichen Beisammensein begrüßen. Seinen besonderen Willkommensgruß richtete er an die Bürgermeisterin der Gemeinde Tarp, Frau Brunhilde Eberle. Frau Ebene bedankte sich in ihren Worten für ihre Einladung und bemerkte scherhaft, daß sie allein schon wegen des reichhaltigen Tortenbuffets gerne dieser Einladung gefolgt sei. Der Wehr sprach sie im Namen der Gemeinde ihren Dank für die Traditionspflege aus, ohne die das kulturelle Leben dieses Ortsteils um einiges ärmer ausfallen würde. Bezuglich der Gaststätte bedauerte sie es, daß nun nach nur so kurzer Zeit wieder ein Führungswechsel anstehe. Die Gemeinde hoffe darauf, daß die neue Ära von längerer Dauer sein möge, damit auch die Feuerwehr Keelbek wieder „ein Zuhause“ hat.

Bei Kaffee und Kuchen konnten dann ausgiebig die neuesten Nachrichten ausgetauscht werden.

Nach erfolgter Stärkung bedankte sich der Wehrführer bei den anwesenden Kameradinnen für die Erstellung der hübschen Dekoration und ihre Bereitschaft zur Bewirtung der Gäste. Einen besonde-

ren Dank richtete er an die Frauen, die wiederum weder Kosten noch Mühen gescheut hatten, Kuchen und Brote für diesen Anlaß bereitzustellen.

Unter Mitwirkung einer Abordnung des Tarper Singkreises mit Gitarrenbegleitung ihrer Leiterin, Frau Telse Haupt, wurden anschließend gemeinsam einige adventliche Lieder gesungen. Auch ei-

nige ausländische Weisen wurden von den Sängerinnen dann gekonnt vorgetragen. Anhand von Bildern, die vom Wehrführer fachkundig kommentiert wurden, gab Florian Thomsen den Gästen dann ei-

nen Einblick in das Jahrgeschehen unserer Feuerwehr. Dank der modernen Technik rundeten aktuelle Bilder dieser Veranstaltung seinen Vortrag ab. Dann folgte der große Auftritt unseres Nachwuchses. Sascha Asmussen, Julja Bauschke und Selina Lieske, alle Mitglieder der Jugendfeuerwehr, trugen einige Gedichte vor. Der Beifall ließ dann auch nicht auf sich warten und als Belohnung winkte ein kleines Präsent. Mit der Gelegenheit zur gemütlichen Unterhaltung klang dieser Nachmittag so langsam aus.

An dieser Stelle gilt unser Dank allen Beteiligten, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.

Hans-Erich Hansen Schriftführer

BERAN

++
„HAUS DES ABSCHIEDS“

Bestattungen ab 998,- €*

*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren

auf allen Friedhöfen

www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker 04634-93323

Schafflund 04639-782225

Flensburg 0461-5090316

Glücksburg 04631-442154

Brot zum Leben...

das ist Liebe und Freundschaft

www.brot-fuer-die-welt.de

Korbtheater im „Birkenhof“

Schon die Überschrift macht neugierig. Und es war ein Korb! Fast 3 m hoch, im oberen Drittel die Drehbühne, alles aus Weidengeflecht. Eine tolle Idee. Auf kleinstem Raum in kürzester Zeit verschiedene Bühnenbilder, in denen die Figuren aus Lindenholz, liebevoll angekleidet, agieren. Gezeigt wurde „Es ist nie zu spät“, eine Betrachtung über das neue, andere Leben im Pflegeheim. Ein wehmühtiger Rückblick über die Vergangenheit, aber auch die Eingewöhnung durch liebevolle Zuwendungen und die Bereitschaft, neue Menschen kennen zu lernen. Das Ende: eine neue Liebe für ein Paar jenseits der Lebensmitte. Der „Theaterdirektor“ hatte das Geschehen im Griff, und - für die ältere Generation sehr wichtig - jedes Wort war bis in die letzten Reihen zu verstehen.

Danke für die schöne Aufführung. Dank auch an das Team des „Birkenhof“, dass immer für Abwechslung im Alltag sorgt. Erika Zawadsky

Veranstaltungen im CURA Pflegezentrum Birkenhof

05.01 15.00 Uhr Bewohnergeburtstagsfeier
18.01 15.00 Uhr Modenschau
19.01 15.00 Uhr Andacht mit Abendmahl mit Pastor Ahrens

Schluß mit dem Schleppen!



0 4 6 3 8 - 3 3 2

Fenster u. Türen

aus Holz, Kunststoff, Alu

- Bauholzlisten,
- Konstruktionsholz
- Leimholz, ● Sperrholz,
- Schnittholz, ● Paneele
- Parkett, ● Isolierstoffe
- Trapezbleche u.v.m.

R. HEIDEMANN
Bauelemente u. Holz-
Handelsgesellschaft mbH

TELEFON (0 46 38) 89 600 · TELEFAX 89 689
SÜDERWEG 17 · 24988 OEVERSEE

Älter werden in TARP



Der Seniorenbeirat

Einen guten Jahresanfang 2006 für alle Senioren.

Mit Schwung beginnen wir wieder nach all den Feiertagen und dem vielen guten Essen.

Sprechstunde des Seniorenbeirates im Amtsgebäude

Ab Montag 09. Januar 2006 bieten wir jeden Montag eine Sprechstunde an. In der Zeit von 10.00 bis 11.00 Uhr ist immer jemand von uns im Zimmer 8 des Amtsgebäudes anwesend.

Wenn Sie Fragen oder Anregungen haben, oder auch nur mal schnacken wollen. Wir freuen uns, wenn Sie herein schauen. Sie können uns auch zu der Zeit telefonisch über 04638-880 erreichen.

Busfahren für Gehbehinderte wird bequemer

Haben Sie es gelesen? Von Montag bis Freitag können Sie 6 x, Sonnabend und Sonntag 4 x mit ei-

nem Niederflurbus nach Flensburg fahren. Zurück ebenso oft. Die Abfahrtszeiten sind oben mit einem kleinen Rollstuhl gekennzeichnet. Eine Rampe erleichtert Ihnen das Ein- und Aussteigen.

Hilfen im Alltag.

Brauchen Sie kurzfristig oder nur für kurze Zeit Unterstützung? die Diakoniestation bietet Hilfe im Alltag. Wenn sie selbst nicht kochen können oder wollen, gibt es „Essen auf Räder“. Rufen sie dort an, man wird Sie beraten. 04638-210225

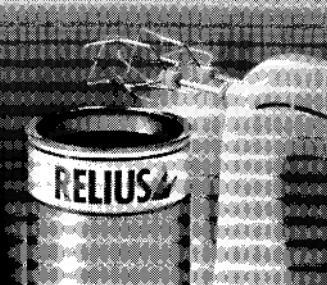
Praxisgebühr und Zuzahlungen für Medikamente. Bitte denken Sie daran, dass für das neue Jahr wieder alle Belege, Quittungen usw. gesammelt werden müssen um für 2006 die Befreiung von der Zu zahlung zu erreichen.

Die Befreiung erhält jeder, der bis zu 2 % seines Bruttojahreseinkommens schon bezahlt hat, für chronisch Kranke bereits ab 1 %.

Umgang mit dem Handy.

Haben Sie ein Handy bekommen, oder haben sie schon länger eines? Bei ausreichender Beteiligung bieten wir Ihnen eine Schulung an. Sie wird an einem Sonnabend von ca 9.00 bis 12.00 Uhr stattfinden. Anmeldungen bitte unter 04638-660

Wer mixt Ihnen Lachs auf zarter Aubergine?



Das neue RELIUS Farbmischsystem Living Colours:

Über 12.000 Farbtöne für Wand und Oberflächen. Auf Knopfdruck gemixt. Beim RELIUS Fachhändler in Ihrer Nähe.

Farbenfachgeschäft Gerd Möller

Malermeister

Stapelholmer Weg 13
24963 Tarp
0 46 38 / 10 91
FAX 0 46 38 / 70 06
Mail@malerei-moeller.de

RELIUS Diesen Service gönn' ich mir!

Jugendfreizeitheim Tarp am Schulzentrum Telefon 0 46 38 - 89 87 43

Öffnungszeiten

Montag:

14:30 - 17:30 Uhr nur 10-12 Jährige
17:00 - 21:00 Uhr Offener Treff

Dienstag:

14:30 - 21:00 Uhr Offener Treff
15:30 - 16:00 Uhr fritz-tv-Redaktion

Mittwoch:

14:30 - 21:00 Uhr Offener Treff

Donnerstag:

14:30 - 19:00 Uhr Offener Treff

Freitag:

14:30 - 21:00 Uhr Offener Treff

14tägig DISCO - 21:00 Uhr

Am Montag ist nachmittags bis 17:00 Uhr nur für 10-12-Jährige geöffnet, damit ihr euch ungestört von Älteren im FRITZ aufhalten könnt!

Montag:

14:30- 17:00 **Kids-Club**

Dienstag:

15.30-16.00 Uhr „fritz-tv“ Redaktion,
19.00-21.00 Uhr **Spiele-Club**

Mittwoch:

15:30 - 16.15 Uhr hiphop 1
16.15 - 17.00 Uhr hiphop 2

17.00 - 18.00 Darts Club

Donnerstag:

ab 16.00 Uhr **TT-Turnier**

Freitag:

1. + 2. Fr. i. M. Bewerbungshilfe
15.30-16.15 Uhr und -training

außerdem jederzeit: Billard, Tischtennis, Internet, Spiele spielen, Klönen und sehr viel mehr.

Erster Öffnungstag 2006 ist am Donnerstag, dem 5. Januar!

Neu! Jeden 2. Sonntag von 15 Uhr - 18.00 Uhr geöffnet!

BESONDERE TERMINE :

13.1. und 27.1. Kids-plus-DISCO 18-21 Uhr 9-14 Jahre
mit CD Verlosung - Eintritt 0,50 Euro

KIDS-CLUB-PROGRAMM 15.30-16.30 Uhr **BASTEL-Club**

1. Montag i. M.: Windowcolours
(kein Kostenbeitrag)

2. Montag i. M.: Schmuck aus Silberdraht

(Kostenbeitrag je nach Materialbedarf ± 1 Euro)

3. Montag i. M.: Strickclub

4. Montag i. M.: Kakao-Klatsch

(Du kannst Wolle und Nadeln mitbringen

(Kostenbeitrag 50 Cent)

oder bei uns kaufen)

Jeden Montag um 15.00 Uhr BINGO!

www.fritz-tarp.de und www.fritz-tarp@foni.net, www.fritz-tv@fritz-tarp.de, jugendbeirat@web.de

Das FRITZ ist jetzt auch am Sonntag geöffnet

Mit Beginn des neuen Jahres ist das Team des Jugendfreizeitheims jetzt auch an Sonntagen für alle Jugendlichen ab 12 Jahren da. Von vielen Jugendlichen wurde dieser Termin immer wieder gewünscht. Wir wollen jetzt testen, ob die Sonntagnachmittage auch wirklich genutzt werden. Versuchsweise öffnen wir für euch 14-tägig an Sonntagen von 15:00 - 18:00 Uhr.

Wir beginnen am Sonntag, den 08. Januar!!!

Der nächste Termin ist dann der 22. Januar und so geht es 14-tägig weiter, zunächst erst einmal bis zum 19. März.

Sollten die Sonntagstermine von euch gut angenommen werden, nehmen wir die Sonntage ab Oktober 2006 fest ins Winterhalbjahresprogramm auf.

Schulzentrum Tarp



Sammlung

In der Zeit vom 31.10. bis 26.11.2005 haben die Schülerinnen und Schüler der achten Klassen der Hauptschule Tarp für die Kriegsgräberfürsorge gesammelt. Für diesen wichtigen Zweck haben sie 289,63 € zusammenbekommen.

Für die Bereitschaft zur Spende der Einwohnerinnen und Einwohner bedanken sich die Schülerinnen und Schüler sehr.

Anmeldung zur Einschulung in die 1. Klasse der Grundschule Tarp

Die Anmeldungen und schulärztlichen Untersuchungen für die im Sommer 2006 schulpflichtig werdenden Kinder finden im Zeitraum Ende Februar bis Anfang März statt.

Erziehungsberechtigte schulpflichtig werdender Kindergarten, die nach Dezember 2005 in unser Einzugsgebiet gezogen sind, melden sich bitte ab sofort bei der Grundschule Tarp unter der Telefonnummer 04638-894614.



Gemeinde Oeversee

Das Ziel ist greifbar nahe

Werner Heydorn, Vorsitzender des Orgelbauvereins, konnte auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung zu recht behaupten: „Die Ziele, die sich der Orgelbauverein bei seiner Gründung im Juni 2002 gesetzt hatte, die Restaurierung der aus dem Jahre 1846 stammenden „Markussen - Orgel“ in der St. Georg Kirche in Oeversee und die Übernahme der dafür erforderlichen Kosten, sind mit der fast vollständigen Rückzahlung aller Verbindlichkeiten in greifbare Nähe gerückt.“ „Die Gesamtrechnung der Firma Paschen für die Restaurierung der Orgel in Höhe von € 64.958,22 ist beglichen, die aufgenommen Kredite bis auf eine Restsumme von € 888,62 zurückgezahlt“, so Herr Heydorn weiter. „Möglich wurde dies nur mit Hilfe vieler. Die Beiträge der Mitglieder und die Aktivitäten des Vereins, großzügige Spenden aus unterschiedlichsten Anlässen und eine stetige Unterstützung durch den Kirchenvorstand haben diesen raschen Erfolg ermöglicht“.

Nach der entgültigen Tilgung der verbleibenden Restsumme wird sich der Verein in der ersten Jahreshälfte 2006 auflösen. Die Satzung des Vereins lasse keine andere Möglichkeit zu, so Herr Heydorn zu Schluss seiner Ausführungen.

„Ein konkretes Ziel, ein überschaubares Projekt und der Wille zu Engagement vieler Bürger waren für mich“, so Pastor Klaus Herrmann, „die Garantie für den Erfolg auf den wir heute blicken können. Dafür gebühre allen Dank“.

Ein Messingschild, das an der Orgel angebracht werden soll, wird in Zukunft an diese durch Bürgersinn ins Leben gerufene Aktion und namentlich an den Vorstand des Orgelbauvereins erinnern.

Der Augenarzt Dr. Joachim Miertsch und seine Ehefrau Ingrid hatten zuvor in einem Vortrag über ihren humanitären Einsatz an der Augenklinik des „Kibosh - Hospital“ im Nordosten Tansanias berichtet.

23.000 Euro innerhalb eines Jahres gespart

Karin Broer, 1. Vorsitzende des Sparclub Frörup, konnte auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung in ihrem Rechenschaftsbericht für das abgelaufene Sparjahr stolze Zahlen nennen. Die 88 Mitglieder des Clubs hatten im vergangenen Jahr eine Summe von ca. € 23.000 gespart. Die eingezahlten Spareinlagen werden zum Jahresabschluss wieder ausgezahlt. Die Höhe der ausgezählten Summen ist dabei sehr unterschiedlich und hängt von der eigenen Sparleistung ab. Die Mindesteinlage, sie ist an einem bestimmten Stichtag fällig, beträgt pro Monat € 10,00. „Säumige Zahler“ werden mit einem „Bußgeld“ von € 1,50 belegt. Die versteuerten Zinsen und das gezahlte Bußgeld werden für die Gestaltung der Hauptversammlung genutzt und kommen damit wieder allen teilnehmenden Mitgliedern zu gute. Einstimmig, bei eigener Enthaltung, wurde dem Vorstand die Entlastung erteilt. Frau Broer wurde, bei eigener Enthaltung, in ihrem Amt als 1. Vorsitzende bestätigt. Nach dem gemeinsamen Essen



Leiten die Geschicke des Sparclub Frörup:
v.l.n.r. Christel Blank, Dieter Benzmann und Karin Broer

Der Gartenhelfer

Roland Böcker · Harseeweg 7 · 24988 Oeversee



- Wir helfen mit Hochdruckreiniger,
- Rasenmäher, Motorsense, Vertikutierer,
- Schredder, Motorhacke, Motorsäge,
- Steinverlegung, Pflanzenkauf, Unkraut jätzen, Winterdienst u.v.m.

Tel. 0 46 30-51 56 · Mobil 0171-3278455
Fax 0 46 30-93 78 42 · e-mail: rboecker@foni.net

Raumausstattung

Kirsten Feddersen

MEISTERBETRIEB

Gardinen * Tischwäsche
Sonnenschutz und Abdunklung
Polsterarbeiten * Geschenkartikel

Stapelholmer Weg 16 (Mühlenhof)
24963 Tarp, Telefon 0 46 38 / 78 95



Anzeigenschluß für die Februar-Ausgabe ist am 14. Januar 2006

BERAN
HAUS DES ABSCHIEDS

Bestattungen ab 998,- €*

*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren

auf allen Friedhöfen

www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker 04634-93323

Schafflund 04639-782225

Flensburg 0461-5090316

Glücksburg 04631-442154

folgte die Verlosung der Tombola. Die Preise waren zum Teil durch ortssässige Sponsoren gestiftet worden, beziehungsweise wurden sie dazugekauft.

Der Sparclub Frörup wurde 1969 von Mitglieder des TSV Oeversee und Mitgliedern eines damals noch existierenden Schützenvereins gegründet. Die Gründung erfolgte mehr aus einer Laune heraus und war verbunden mit der Idee das Vereinsleben zu bereichern. In den ersten 7 Jahren leitete Bernhard Rabe die Geschicke des Clubs. Er wurde 1976 von Heinz Schöning abgelöst der diese Amt 27 Jahre innehatte. Seit 2003 steht Broer dem Sparclub vor. Ihr zur Seite stehen im Vorstand Christel Blank und Dieter Benzmann. Interessenten, die Mitglieder im Sparclub werden wollen wenden sich bitte an:
Karin Broer, Tel.: 04630 / 711 und
Dieter Benzmann, Tel.: 04638 / 7502

Lebendiger Adventskalender

„Last uns froh und munter sein und uns in dem Herrn erfreun....“ klang es vielstimmig aus den Kehlen der Sänger die sich an diesem Abend zur „Öffnung“ des Adventsfenster Nr. 9 vor dem Haus der Familie Johannsen zusammengefunden hatten. Die Idee des „Lebendigen Adventskalender“, jeden Tag der Adventszeit bewusst zu begehen und die Vorweihnachtszeit nicht nur dem Kommerz zu überlassen, ist in der vergangenen Adventszeit erstmalig in Oeversee durch die Kirchengemeinde in Bilder umgesetzt worden. Abend für Abend trafen sich Bürger unserer Gemeinde vor einem weihnachtlich geschmückten Fenster in verschiedenen Häusern um gemeinsam ein oder zwei Adventlieder zu singen, eine Geschichte zu hören und um ein Gespräch zu führen. Der Hektik des Alltages für eine kurze Zeit entrinnen, die Besinnung auf Advent stand als Ziel dahinter. Gemeinschaft wächst aus Begegnung.

Teilnehmer an der Aktion „Lebendiger Adventskalender“



Schlicht und einfach sollte das Fenster des Adventskalenders gestaltet sein um Kosten zu vermeiden. Der Kreativität waren dabei keine Grenzen gesetzt. Der Charme des „Lebendigen Adventskalenders“ lag in seiner Schlichtheit und in seiner Improvisation.



Lütt Speeldeel spielte Frau Holle zur Weihnachtsfeier

Der Sozialverband hatte eingeladen und alle kamen. Über 120 Mitglieder und Gäste konnte der Vorsitzende, Hans Petersen, zur diesjährigen Weihnachtsfeier im Gasthaus Frörup begrüßen. Besonders begrüßt wurde Hannelore Hoddow, Tarp, die in Vertretung des Kreisvorsitzenden, Uwe Dieter May, Schleswig an der Feier teilnahm. Wie in den Jahren zuvor eröffnete die „Lütt Speeldeel“ mit ihrer Premierenvorstellung auch in diesem Jahr die Weihnachtsfeier. Das Grimmsche Märchen „Frau Holle“, ins plattdeutsche übersetzt und in Szene gesetzt von Hanna Petersen-Nissen, begeisterte die Zuschauer, mit Beifall wurde nicht gespart.

In einer kurzen Ansprache ging der Vorsitzende auf die Mitgliederstruktur des Ortsverbandes ein. Er forderte die Mitglieder auf, in der eigenen Familie zu werben, evtl. mit einem Geschenkgutschein für eine Jahresmitgliedschaft. Es ist für ei-

nen Verein mit immerhin 170 Mitgliedern lebenswichtig, sich rechtzeitig um einen Generationswechsel, auch im Vorstand, Gedanken zu machen. Marie Broer liest ein von ihr verfasstes plattdeutsches Gedicht von der Veranstaltung „Kaffeetrinken 80+“ im Juli des Jahres im Cafe Lebenstraum, Wanderup.

Nach dem zünftigen Grünkohlessen - in bekannter Gasthof Frörup Qualität - wurden in 15 Runden 30 Fleischpakete verspielt. Als Hauptgewinn wurde ein wertvoller Präsentkorb in einer Extrarunde ausgespielt.

Einladung

zur ordentlichen Mitgliederversammlung am Freitag, den 27. Januar 2006 um 15,00 Uhr im Gasthaus Frörup.

Gemeinsames Kaffeetrinken

(Anmeldung bitte bis zum 20. Januar Tel. 04630-1208, 04630-1564, 04630-5277)

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Tagesordnung
2. Ehrung der Verstorbenen
3. Grußworte Bürgermeister
4. Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden und Aussprache
5. Kassenbericht 2005 und Aussprache
6. Kassenprüfungsbericht
7. Entlastung für den Kassenwart und den Vorstand
8. Wahlen Gesamtvorstand
9. Ehrungen
10. Bericht des Vertreters des Kreises
11. Anträge
12. Aktivitäten für das Jahr 2006
13. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind 10 Tage vor der Versammlung beim Vorsitzenden einzureichen. Im Anschluss an die Mitgliederversammlung wird Polizei Hauptkommissar Rolf Jürgen Wind, Schleswig, einen Lichtbildervortrag unter dem Motto: „**Man traut sich ja kaum noch auf die Straße**“ Gefahren im Haus, an der Haustür, auf der Straße, bei der Bank, im täglichen Leben. Wir bitten um rege Beteiligung, Gäste sind herzlich willkommen.

Oeversee, den 31.12.2004

Der Vorstand

Termine:

Der nächste Spiel - und Klönnachmittag findet am Dienstag, den 3. Januar um 15.00 Uhr im Gasthaus Frörup statt.

Das Reiseprogramm für 2006 wird im Treenespiegel Februar bekannt gegeben.

Bau Service Pasing GmbH
Bauunternehmen

Wir führen für Sie aus.....

- Maurenarbeiten
- Betonarbeiten
- Putzarbeiten
- Neu- und Umbauten
- Kellersanierung
- Schlüsselfertiges Bauen
- Althaussanierung
- Reparaturarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Betonsanierung

Tel. 04602 / 1309 oder 0171-6985491 Fax 04602 / 1325
Süderfeld 25 • 24988 Munkwolstrup

Tanzen jetzt in Eggebek Das Team
Das schönste was Füße tun können ist ... tanzen

Wir bedanken uns bei allen Besuchern unserer Tanzkurse und anderen Veranstaltungen und wünschen Ihnen allen ein frohes neues Jahr 2006

Infos unter: 04609-953 499 oder 0461-1509748 oder www.ts-das-team.de

**Tanzkurs
Gesellschaftstänze
Anfänger**
Jugendliche u. Erwachsene
Di. 31.01.06 19.00 Uhr
Im Gärtnerkrug in Eggebek



Besucher auf dem Markt der Möglichkeiten



Frau Holle und ihre Kinder

Woche der Begegnung

Die Kirchengemeinde Oeversee hatte in der letzten Novemberwoche zu einer Woche der Begegnung in das Gemeindehaus geladen. „Das Ziel sei es“, so Pastor Klaus Herrmann, „oft vorhandene Sprachlosigkeit zu überwinden und allen Bürgern während dieser Tage einen Treffpunkt für Gespräche, zum Klönen und zum gegenseitigen Kennenlernen zu bieten“.

Unterstützt wurde diese Zielvorgabe durch Anke Gellert und ihre fleißigen Helferinnen. An allen Tagen sorgten sie zur Mittagszeit für das leibliche Wohl mit einer köstlichen, warmen Mahlzeit. Kaffee und Kuchen unterstrichen am Nachmittag das sich Wohlfühlen beim „Schnack“ in den Räumen der Kirchengemeinde.

Verbunden war die Woche der Begegnung mit einem „Markt der Möglichkeiten“. In einer großen Auswahl wurden adventliche Dekorationen, Basteleien, Gebäck, selbstgemachtes aus der Marmeladenküche, Gebäck, Blumengestecke und Flohmarkttartikel zum Kauf angeboten. „Mit dem Erlös aus beiden Aktionen“, er ist für die Arbeit der Kirchengemeinde bestimmt, „bin ich durchaus zufrieden“, so Frau Gellert zum Schluss der Veranstaltungswöche. „Weniger zufrieden kann man dagegen mit den Besucherzahlen sein“, ergänzt sie weiter, „es fehlten viele. Dies waren Tage der Begegnung und des Kennenlernens. Das setzt viele Besucher voraus“.

Gleichzeitig dankte sie allen Helfer und Spendern für ihre geleistete Arbeit und ihr Engagement. Ohne sie wäre es nicht möglich gewesen, eine derartige Veranstaltungswöche zu gestalten.

Erfolgreiche Premiere

Mit dem plattdeutschen Theaterstück „Fru Holle“ begeisterte die „Lütt Speeldeel“ aus Oeversee ihr Publikum bei der Premierenvorstellung im Gasthof Frörup.

Der Aufführung war eine intensive Probezeit mit Schülerinnen aus der 2. und 3. Klasse der Grundschule Oeversee vorausgegangen. Während dieser Zeit musste nicht nur das Spiel und die Bewegung auf der Bühne eingebüttet werden, sondern vor allen Dingen auch die plattdeutsche Sprache. Fast alle Kinder kommen aus Familien die daheim kein Plattdeutsch sprechen. Umso größer ist die Leistung der Spielerinnen zu bewerten, die während ihres Auftritts eine perfekte Vorstellung mit viel Freude am Spiel und der Mundart ablieferen. Die Übersetzung des Grimmschen Märchens, das die Grundlage für das Theaterstück lieferte, stammt aus der Feder von Frau Hanna Petersen-Nissen.

Mit „Frau Holle“, gespielt von Juliane Bormann, „Goldmarie“, Klara Gehrke, „Pechlene“, Kira Thomsen, ihrer „Mutter“, Lisa-Marie Jürgensen und dem „Hahn“, Telse Petersen, entsprach die Inszenierung den Vorgaben des Märchens. Erweitert wurde das Stück um die beiden Klatschwiever „Meta“, Kira-Marie Rudolph und „Trine“, Charlene Frey. Silke Lorenzen führte als „Verteller“ durch das Stück.

Für den Tanz zum Ende des Stücks war Ivone Düding zuständig. Frau Hildegard Krause, Petra Stehr und Monika Petersen waren weitere Helfer bei der Aufführung in Oeversee.

Teile des Bühnenbildes stammen aus der Werkstatt des Malers Klaus Lütjohann.

Der Premiere folgten Auftritte im „Haus Pniel“ der

DIAKO in Flensburg, im „Bilschau-Krug“, in Tarp und in Oeversee.

Einen weiteren öffentlichen Auftritt gibt es am 8. Februar im Gemeindehaus Oeversee. Am 4. März stellt sich die „Lütt Speeldeel“ der Konkurrenz anderer Bühnen auf dem Scheersberg.

„Rindfleischessen“ des Naturschutzvereins

Mehr Produkte aus der Region möchte der Naturschutzverein „Obere Treenlandschaft“ auf die Speisekarte der hiesigen Restaurants bringen. Zu diesem Zweck veranstaltete der Verein an zwei Abenden im Gourmet-Restaurant des Historischen Krugs Oeversee wieder sein traditionelles „Rindfleischessen“. Das Streichquartett des Bernstorff-Gymnasiums Satrup eröffnete die Veranstaltung mit gekonnten Stücken aus ihrem Repertoire der Streichmusik. Danach wurde von der Frikadelle über Gulasch und Roulade drei Gänge in hervorragender Qualität serviert. „Die Nachfrage war wieder so groß, dass wir auch bei einer dritten Veranstaltung ein volles Haus hätten“, sagt der Vorsitzende des Vereins, Werner Heydorn, in seiner Begrüßungsrede. Der Naturschutzverein könnte in 10 Jahren 10 Mill. Euro ausgeben und sei damit auch für die heimische Wirtschaft ein interessanter Partner. Wir praktizieren Naturschutz im Einvernehmen mit den Landwirten und Bürgern, wir lassen uns keine Zwangshaube von der Politik überstülpen, führt Heydorn weiter aus. Zur Pflege der angekauften und angepachteten Flächen werde die Robustrinderherde von Peter Lorenzen, Julschau und die Schafherde der Schäferin Angela Klein-



**Durch unsere Alltagsbegleiter
Erleichterung
im täglichen Leben!**

DIAKONIESTATION im Amt Oeversee
Holm 5 · 24963 Tarp · ☎ 04638-210225

Schrotthandlung Ivers

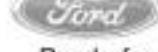
Flensburger Straße 37
24963 Tarp
Tel. 0 46 38-79 32
Mobil 0171 3837263

Kostenlose Entsorgung von
Fahrzeugen aller Art · Rasenmäher
Fahrräder · Waschmaschinen
Schrott usw. usw.

Fernwärmе



Ihr Ford-Händler



Busdorfer Straße 10
Schleswig 046 21 / 3 80 70



Besser ankommen

Görrißen

Industriestr. 1
Tarp 046 38/8 95 20

mann seit Jahren erfolgreich eingesetzt. Mit seinen Veranstaltungen unterstützt der Verein die Vermarktung ihrer Tiere.

„Es ist vorerst der letzte „Angus-Ochse“ der heute verspeist wird“, sagt Landwirt Peter Lorenzen aus Juhlschau. Der zweieinhalbjährige Ochse mit einem Schlachtgewicht von 320 kg ist ohne Zufütterung von Fremdfutter nur auf den Naturschutzflächen am Treßsee aufgewachsen und hat ein ideales Fleisch auch für gehobene Ansprüche im Gourmetbereich. Die Robustrinderherde besteht zurzeit aus 40 Tieren plus Nachwuchs.

„Wenn wir gutes Fleisch aus der Region bekommen, können unsere Köche wahre Kunstwerke auf den Teller zaubern“, sagt Lenka Hansen-Mörck, Chefkin von 44 Mitarbeitern, davon 20 Auszubildende. Der Beifall der Gäste für Chefkoch Bodo Löck und seiner Küchencrew bestätigte diese Aussage.



Die strahlende Siegerin des Wettbewerbs,
Telse Petersen, Oeversee

Schölers leest Platt

Die Grundschule Oeversee beteiligt sich mit 10 Schülern der 3. Klasse an dem vom Bildungsministerium ausgeschriebenen Lesewettbewerb.

Von 10 Schülern der 3. Klasse der Grundschule konnte sich Telse Petersen vor Philipp Kutzeer und Kira Thomsen für die weiteren Wettbewerbe auf Kreis- und Landesebene qualifizieren. Es ist der Jury, bestehend aus Annemarie Broer und Rolf Lorenzen aus Oeversee, sowie Frau Martensen aus Sankelmark sehr schwer gefallen, eine Entscheidung zu treffen. Alle zehn Kinder, die seit drei Jahren an einer Plattdeutsch AG unter Leitung von

Fit durch den Winter mit dem Rund-um-Gesundheits-Check

25,- €

Naturheilpraxis Treenetal
Gesundheit und Wohlbefinden

Dipl. Biol. Lutz R. Nitschke
Heil- und Chiropraktiker

Im Treenetal 2 · 24963 Tarp

0 46 38 / 89 94 22

www.naturheilpraxis-treenetal.de

Akupunktur - Bioresonanz - Chiropraktik



Hanna Petersen-Nissen teilnehmen, waren sehr gut.

Gelesen wurden Texte aus „Pipi Langstrumpf“ und aus der Geschichte „Marcus is min Fründ“ von Hans Wilkens. Beide Texte waren aus einem Heft des Schleswig-Holsteinischen Heimatbundes (SHHB) ausgewählt worden.

Die Schirmherrschaft des Plattdeutschen Lese-wettbewerbs liegt in Händen der Bildungsministerin Ute Erdiek-Rave; der SHHB hat die Federführung in der Or-

ganisation übernommen; die Sparkassen haben sich an der Finanzierung der Herstellung der Hefte beteiligt.

Parallel zum Vorlesewettbewerb werden Schüle-rinnen und Schüler nach dem Motto „Do mol wat op Platt“ dazu angeregt, neue Vorschläge für die Beschäftigung mit dem Niederdeutschen zu ent-wickeln, z.B. Video- oder Audioband, Internetseite, Zeitungsartikel und Erzählungen. Die längerfristig laufende Aktion soll zur Beschäftigung mit dem Niederdeutschen anregen, die wiederum zu besseren Kenntnissen der zweisprachigen nord-deutschen Geschichte und Kultur führt.



Dorfladen Oeversee wird weitergeführt

Das Ehepaar Schick wird am 05.01.2006 den Dorfladen in Oeversee weiterführen. Zum Sortiment gehören insbesondere Grundnah-rungsmittel. Der Laden wird werktags von 6.00 Uhr bis 20.00 Uhr geöffnet sein, sonn-tags von 7.30 Uhr bis 11.00 Uhr. Voraussichtlich wird auch die Postfiliale wieder im Dorf-laden eingerichtet. Vorgesehener Termin: 03.02.2006. Die Gemeinde Oeversee freut

sich mit dem Ehepaar Schick über den Neu-beginn und wünscht viel Erfolg für die Neueröffnung und den künftigen laufen-den Betrieb.

GEMEINDE
OEVERSEE
Der Bürgermeister
Hans-Heinrich
Jensen-Hansen



Die Jury - v.l. Rolf Lorenzen, Oeversee, Annemarie Broer, Oeversee, Frau Martensen, Sankelmark

VERANSTALTUNGEN

Januar 2006

- Di., 03.01. Evangelischer Kindergarten Oeversee:
1. Tag für die Kinder
Di., 03.01. Sozialverband Oeversee: Spiel- und Klönnachmittag, Gasth. Frörup, 15:00
Mi., 04.01. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: An-dacht, anschließend Kaffeetrinken, Kirche/Gemeindehaus, 15:00
Sa., 07.01. FC Tarp-Oeversee: Hallenfußballturnier IV. Männer, Eekboomhalle, 14:00
Di., 10.01. Speeldeel Oeversee: Vereinsabend, Gasthaus Frörup, 20:00
Fr., 13.01. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: DRK Blutspendedienst
Fr., 13.01. PSG Jägerkrug: Öffentliche Vorstands-sitzung mit Grünkohlessen (Anmeldung erforderlich), Gasthaus Frörup, 19:30
So., 15.01. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: An-dacht, anschließend Gemeindever-sammlung, Gemeindehaus, 10:00
So., 15.01. FC Tarp-Oeversee: Jugendfußball-turnier, Eekboomhalle, 9:00
Mi., 18.01. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Gemeindenachmittag, Gemeindehaus, 15:00
Mo., 23.01. SSF: Jahreshauptversammlung, Gasthaus Frörup, 19:00
Mi., 25.01. Landfrauenverein Sankelmark: Jahreshauptversammlung / Vortrag „Gesunde Ernährung“, Bilschau Krug, 15:00
Fr., 27.01. Grundschule Oeversee: beweglicher Ferientag
Fr., 27.01. TSV Oeversee: Skat für Jedermann, Clubheim Eekboomhalle, 18:30
Fr., 27.01. Sozialverband Oeversee: Mitglieder-versammlung, Gasthaus Frörup
Sa., 28.01. Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Jahreshauptversammlung, Gasthaus Frörup, 19:30
So., 29.01. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: musi-kalische Abendandacht, Kirche Oever-see, 19:00
So., 29.01. FC Tarp-Oeversee: Jugendfußballtur-nier, Eekboomhalle, 9:00
Di., 31.01. Evangelischer Kindergarten Oeversee: Besuch der Niederdeutschen Bühne mit den „Zugvögeln“
Die Kurse des Ortskulturrings Oeversee-Sankel-mark siehe Seite 4

Aus den Kindergärten



Gruppenbild mit Tula und Tim



ADS-Kindergarten
Sieverstedt

Kindergarten-plus-Gruppe

Ein Teil der Kindergarten-plus-Gruppe gemeinsam mit Tula und Tim, den neuen Bewohnern des ADS-Kindergartens in Sieverstedt. Den Artikel konnten Sie im November-Treene-Spiegel schon lesen, leider wurde er unter ADS-Kindergarten Oeversee veröffentlicht.

Gaby Grube-Steinmann u.
Birte Krambeck

Nikolaus brachte Kinder ins Grübeln

In diesem Jahr haben wir uns im ADS-Kindergarten „Sieverstedt“ mit den Kindern unserer Gruppen einen gemütlichen Adventsvormittag gestaltet. Nach einer Einstimmung mit weihnachtlichen Angeboten im Freispiel wurde gemeinsam ein festlicher Frühstückstisch gedeckt. Mit selbstgebackenen Plätzchen und Kinderpunsch haben wir uns das richtig gut gehen lassen, aber Ordnung muss sein - danach ging es zum Zähne putzen. Im anschließenden Kreis sangen wir Weihnachtslieder und sagten Gedichte auf, bis es plötzlich an der Tür klopfte und der Nikolaus hereinkam.

Nachdem er sich für seine Verspätung entschuldigt hatte, schließlich war der Nikolaustag ja schon etwas her, haben alle Kinder ihm versichert, ganz artig gewesen zu sein. Doch die eine oder andere Kleinigkeit, wie zuviel Fernsehen, Zank unter Freunden oder Geschwistern und Betteln um ein längeres Auf-

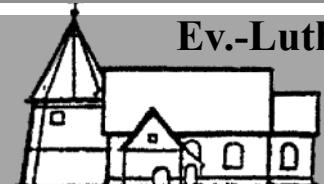
bleiben am Abend waren dem Nikolaus doch nicht verborgen geblieben und brachten das eine oder andere Kind doch ins Grübeln. Nur die ganz jungen Kinder versicherten sich bei den Erzieherinnen und suchten deren Nähe.

Viele mutige Kinder stiegen auf den Schlitten, um mit roter Zipfelmütze ein Gedicht aufzusagen. Gemeinsam haben wir „De Dannenboom“ gesungen, und jedes Kind durfte sich ein Geschenk aus dem Sack herausnehmen.

Aber das Größte war, wie in jedem Jahr, die Fahrt auf dem Schlitten, gezogen vom Nikolaus durch unseren Flur. Wie gut, dass der Schlitten Rollen hat und unser Nikolaus so eine gute Kondition. So ging ein wundervoller Vormittag zuende und wir hoffen auf einen erneuten Besuch im nächsten Jahr.

Birte Krambeck

Kirchliche Nachrichten



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt

24885 Sieverstedt, Kirchenweg 2 · Tel. 04603-347, Fax 854

e-mail: info@kirche-sieverstedt.de

Öffnungszeiten des Kirchenbüros:

montags 16.00-18.00 Uhr (Pastor Ahrens)

dienstags 10.00-12.00 Uhr (Beate + Harald Jessen)

donnerstags 16.00-18.00 Uhr (Carsten Hansen, KV-Vorstand)

Spendenkonto der Kirchengemeinde: Kirchenkreis Flensburg, Kto. 12009, BLZ 210 602 37

Geistliches Wort



Wo Gott gewesen ist

Wie unbekanntes Land liegt vor uns das neue Jahr. Terra incognita. Was es bringen mag?

Josua soll jemandem nachfolgen, für den es - nach menschlichem Ermessen - keine Nachfolge geben kann: Mose, der die (unter uns gesagt: nicht immer pflegeleichten) Kinder Israels 40 Jahre lang aus Ägypten und durch die Wüste hindurch bis an die Grenzen des Jordan und des neuen Landes geführt hatte. Gottes Stenograph auf

dem Berge Sinai. Der mit Mose sprach, „wie mit seinem Freund“ (2.M 33,11). Von dem die Bibel sagt: „Es stand hinfort kein Prophet in Israel auf wie Mose, den der Herr erkannt hätte von Angesicht zu Angesicht“ (5. M 34,10).

Hinzu kommen die exorbitant hohen Erwartungen und die vermutlich nicht wesentlich geringer ausfallenden Befürchtungen nach all den entbehrungsreichen Jahren des Unterwegs-Seins. Das Land von „Milch und Honig“ unmittelbar vor Augen. Der Wechsel vom wandernden Gottesvolk zum sesshaft werdenden. Die unbekannten Völker: wie würden sie die Fremden aufnehmen?

Und ausgerechnet in dieser Situation nimmt Gott einen einschneidenden Personalwechsel vor!

„Ziemlich schlechtes Timing“, könnte man denken (und ich wette, das werden einige damals auch gesagt haben).

In genau diese Lage hinein bekommt Josua das Versprechen Gottes mit auf den Weg ins unbekannte Land: „Ich lasse dich nicht fallen und verlasse dich nicht.“ (Jos 1,5). Es ist unsere Jahreslösung für 2006.

Aus den nachfolgenden Geschichten der Bibel wissen wir, wie sich das bewahrheiten würde: wie sie den Jordan durchschritten (Schilfmeer rückwärts sozusagen), wie Pauken und Trompeten die Mauern Jerichos überwinden konnten, und vieles andere mehr.

Was wir in 2006 erwarten oder befürchten mögen,

eins ist klar: wo immer wir auch hingehen - und sei es in noch so unbekanntes Land - Gott ist schon da und erwartet uns. Denn er ist der einzige der schon überall gewesen ist.

Ein gesegnetes Jahr 2006! Ihr Johannes Ahrens

Gottesdienste

8. Januar (1. So n. Epiphanius)

17.00h Gottesdienst mit P. Neitzel

15. Januar (2. So n. Epiphanius)

10.00h Gottesdienst mit Abendmahl (Gemeinschaftskelch und Wein). P. Ahrens. Im Anschluß Neujahrsempfang der Kirchengemeinde.

29. Januar (4. So n. Epiphanius)

18.00h Abendgottesdienst. P. Ahrens

Termine

Der Konfirmandenunterricht beginnt nach den Schulfesten

* für die Vorkonfirmanden am Mittwoch, den 11. Januar

* für die Hauptkonfirmanden am Mittwoch, den 18. Januar

zu den gewohnten Zeiten.

Evangelische Frauenhilfe

Die nächste Veranstaltung der Evangelischen Frauenhilfe ist die Jahreshauptversammlung für Mitglieder am 10. Januar 2005 um 14.30 Uhr in der ATS. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Regelmäßig:

Montags ab 16.30h, Gitarre für AnfängerInnen,

ATS, Diakon M. Tolkmitt
Mittwochs ab 18.00h, Evangelischer Jugendkreis,
ATS, Björn Lübke
Mittwochs, 18.15h-18.40h: Zeit für mich - Zeit für
Gott, Andacht zur Wochenmitte in der Kirche

Berichte und Mitteilungen

Adventsfeier der Evangelischen Frauenhilfe

Am 6. Dezember 2005, Nikolaustag, stand die alljährliche Adventsfeier auf unserem Programm. Nach der Begrüßung folgte die Kaffeetafel - eine leckere Marzipantorte wurde serviert. Unser Pastor Herr Ahrens und Herr Hartwig Wilckens von der Gemeindevertretung sprachen Grußworte. Schwester Margret von der Diakonie-Sozialstation im Amt Oeversee stellte das neue Projekt der Alltagsbegleitung vor.

Zum Advent gehört auch Musik. Der Männerchor Süderschmiedeby unter der Leitung von Herrn Horst Hinrichsen trug weihnachtliches Liedgut vor. Es wurde auch gemeinsam mit dem Chor gesungen. Frau Inge Brix aus Schleswig erfreute uns mit plattdeutschen Geschichten. Man mochte ihr gerne zuhören. Zum Abschluß wurde gesungen, begleitet von unserem Pastor Herrn Ahrens auf der Gitarre.

Wir bedanken uns bei allen fleißigen Helferinnen und Helfern für die tatkräftige Unterstützung.

Claudine Brodersen



Ko Ta
Bürotechnik & Bürobedarf
Dorfstraße 18 24963 Tarp Tel. 04638 / 898622 Fax 898623

brother - Beschriftungsgeräte für jeden Zweck

z.B. zum Beschriften von Ordnern, Haushaltartikel, Hobbyartikel, Büchern, Cd's, DVD's, Videokassetten, Türschilder, Dosen und vieles mehr

z.B. brother - P-touch 1000 für nur € 29,90

Ständig grundüberholte Kopierer und Laserdrucker mit Garantie
Zu günstigen Preisen - auch zum Mieten

Super schnell
Preiswert
Große
• Holzstempel - Selbstfarber
BER PROFI
• Datumsstempel • Zubehör

Anfertigung in nur
24 Stunden

Tinten und Toner
für
alle gängigen Drucker
und Kopierer

Meisterbetrieb
Feyerabend
HEIZUNG - SANITÄR
Renovierung, Wartung, Sanierung und
Neu-Installation von Heizung- und Sanitäranlagen
Rufen Sie an, wir beraten Sie gern!
Fon 0 46 02-96 79 86
24988 Munkwolstrup, Mühlenweg 20

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tarp

24963 Tarp, Im Wiesengrund 1
Tel. 04638-441, Fax 04638-80067
e-mail: Kirchengemeinde-Tarp@t-online.de
Öffnungszeiten des Kirchenbüros:
Mo. + Di. 10.00-12.00 Uhr + Do. 16.00-18.00 Uhr



Gottesdienste

Sonntag	01. Jan.	15.00Uhr	Neujahrsandacht, Pastor Neitzel
Sonntag	08. Jan.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Feier des Hl. Abendmahls
Sonntag	15. Jan.	17.00 Uhr	Musikalische Abendandacht, P. Neitzel Orgel: Sven Rösch Gesang: Brigitte Kutsch u. Antje Matzen
Sonntag	22. Jan.	10.00 Uhr	Pastor i.R. Süchting
Sonntag	29. Jan.	10.00 Uhr	Pastor Neitzel

Gott spricht:

Ich lasse dich nicht fallen und verlasse dich nicht.

So lautet die Jahreslösung für das Jahr 2006, liebe Gemeinde, ein biblischer Vers, der aus dem alttestamentlichen Buch Josua (1,5) entnommen worden ist.

Josua, der Nachfolger von Mose, der das Volk Gottes in das versprochene Land führen soll; und der Weg führt die Menschen über manche Gefahr und viele Hindernisse, doch Gott sei Dank, alles nimmt ein gutes Ende.

Auch uns gilt Gottes Versprechen, der spricht: Ich lasse dich nicht fallen und verlasse dich nicht. Nicht ein Leben ohne Probleme wird uns vorgegaukelt. Aber es wird uns mit diesem Vers versprochen, dass auch wir hindurchgetragen werden, durch die Fluten der Sorgen und Ängste.

Denn wie Gott mit den Generationen vor uns war,

so will er auch in Zukunft mit uns sein.

Wir wissen nicht, was uns das neue Jahr bringen wird. Aber es ist uns ein Versprechen gegeben: Einer wird uns durch die Zeit tragen in eine gute Zukunft.

Oder wie es Jochen Klepper dichtet:

„Ja, ich will euch tragen bis zum Alter hin und ihr sollt einst sagen, dass ich gnädig bin.

Denkt der vorigen Zeiten, wie der Vater Schar voller Huld zu leiten ich am Werke war.

Lasst nun euer Fragen, Hilfe ist genug.

Ja, ich will euch tragen, wie ich immer trug.“

Zum Neuen Jahr grüße ich Sie recht herzlich und wünsche Ihnen auch im Namen des Kirchenvorstandes und aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Ihrer Ev. Kirchengemeinde Tarp Gottes Schutz und Segen im Jahr 2006.

Ihr Gemeindepastor Bernd Neitzel

Gesprächskreis im Januar

Am Montag, 16. Januar 2006 um 19.00 Uhr laden wir herzlich zum monatlichen Gesprächskreis mit Pastor Neitzel ins „Haus der Diakonie“ ein

Hausbibelkreis

Wir wollen uns regelmäßig alle zwei Wochen zu einem Hausbibelkreis treffen.

Wer Interesse am gemeinsamen Bibellesen und den Austausch darüber hat, möge sich an Frau Ursula Gesk, Tel. 04638/7248 und Frau Elke Winkler, Tel. 04638/210325 wenden.

Besondere kirchenmusikalische Angebote

Wöchentliche Veranstaltung:

dienstags 19.30 bis 21.00 Uhr

Kirchenchorprobe in der Seniorentagesstätte

Im Wiesengrund, Chorleitung: Wilhelm Tatzig

Sonntag, 15. Januar, 17.00 Uhr

Musikalische Abendandacht

Orgel: Sven Rösch
Gesang Brigitte Kutsch u. Antje Matzen
Lesungen: Pastor Bernd Neitzel

Besondere Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Jugendfreizeit

Vom 20. bis 22. Januar fahren die Hauptkonfirmanden mit Herrn Pastor Neitzel nach Norgaardholz.

Kinderkirche „Kiki“ im Januar

Am jeden letzten Donnerstag im Monat während der Jungschar feiern wir Kindergottesdienst in der Tarper Kirche.

Hierzu sind alle Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter herzlich willkommen.

Es wird gesungen, gebetet und gespielt.

Treffen: 15.00 Uhr an der Versöhnungskirche

Schluss: 16.30 Uhr

Nächster Termin: Donnerstag, 26. Januar 2006

Regelmäßige Angebote für Kinder und Jugendliche

in den Gemeinderäumen am Pastoratsweg

Nähre Informationen unter Tel.: 04638-441

dienstags 18.00 bis 19.30

Jugendgruppe mit Björn und Annika für Konfirmandinnen und Konfirmanden

mittwochs 16.00 bis 17.30 Uhr

Mädchenclub 7 bis 12 Jahre mit Levke und Kira donnerstags 15.00 bis 16.30 Uhr

Jungschargruppe für Kinder von 5 bis 11 Jahren mit Mareike, Laura und Kira

18.00 bis 19.30 Uhr Jugendgruppe ab 12 Jahre mit Daniel und Bettina

AKTIVITÄTEN IN SENIOREN-TAGESSTÄTTE, Im Wiesengrund

Ihre Ansprechpartner „Im Wiesengrund“ Frau Irmtraut Börstinghaus und Frau Marianne Clausen sind am besten mittwochs und freitags vormittags unter Tel. 04638/7928 zu erreichen.

Das Wiesengrundteam wünscht allen Tarper Senioren/innen ein glückliches gesundes Neues Jahr. Auch im neuen Jahr freuen wir uns auf gemeinsame, regelmäßige Treffen im Wiesengrund und hoffen, dass Sie uns auch gerade zu den besonderen Veranstaltungen 2006 wieder so zahlreich besuchen werden.

Nochmals alles Gute für das Neue Jahr.

Ihr Wiesengrundteam

Unsere Veranstaltungen im Neuen Jahr

beginnen am Montag, 2. Januar, 9.30 Uhr mit Qi-gong. Dienstag, 3. Januar, 9.30 Uhr ist Sitzgymnastik. Am Mittwoch um 12.00 Uhr findet der gemeinsame Mittagstisch statt und im Anschluss um 13.00 Uhr treffen wir uns zum „Heiteren Gedächtnistraining“.

Seniorennachmittag mit der „Lütt Speeldeel“

Dienstag, 10. Januar 2006, 16.00 Uhr

Nachdem wir letztes Jahr viel Freude bei der bezaubernden Vorstellung der „Lütt Speeldeel“ hatten, freuen wir uns, die Kinder auch in diesem Jahr mit ihrer neuen Aufführung „Frau Holle“ im Wiesengrund begrüßen zu können. Den Nachmittag werden wir mit einem gemeinsamen Abendessen beenden.

Weitere Veranstaltungen im Wiesengrund

Mo. 9.30 Uhr „Qi Gong“

Di. 9.30 Uhr Sitzgymnastik

Di. 14.30 Uhr Unterhaltungsnachmittag

Mi. 10.00 Uhr Wanderung in kleinen Gruppen

Mi. 12.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen

Mi. 13.00 Uhr Heiteres Gedächtnistraining nach Absprache

Do. 9.30 Uhr Ausgleichsgymnastik

Fr. 11.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen

In allen Trauerfällen wenden Sie sich vertrauensvoll an uns

Bestattungen Timm
Fachgeprüfter Bestatter

24852 Eggebek, Hauptstraße 26 b

Telefon 0 46 09/3 63 · Mobil 0171 8312774

25884 Viöl, Am Markt 10, Tel. 0 48 43/20 24 24

- Erd- und Feuerbestattungen auf allen Friedhöfen im Stadt- und Landkreis
- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Hausbesuche auf Wunsch sofort
- Bestattungsvorsorge
- Tag und Nacht zu erreichen unter ☎ 0 46 09/3 63



Musikalische Andacht begeisterte

Welche Bereicherung des kulturellen Lebens in unseren Gemeinden bei der Gestaltung oder auch bei der Mitwirkung zahlreicher Veranstaltungen unsere Chöre darstellen, erfährt man besonders in der Adventszeit. Das erlebten am 3. Advent auch die Besucher der „Musikalischen Andacht“ in den gut besuchten Kirchen Tarp und Eggebek.

Der Gemischte Chor Tarp-Eggebek unter der Leitung von Frau Ingeborg Teufel hatte, wie seit Jahrzehnten üblich, an diesem Tag zur Adventsmusik gemeinsam mit den Kirchengemeinden Tarp und Eggebek eingeladen.

Mit der Programmgestaltung hatte Frau Teufel wieder einmal eine glückliche Hand: eine Mischung aus A-cappella-Chorsätzen, Chorkantaten mit Instru-

mentalbegleitung, Sologesängen, einer Solosonate für zwei Violinen, u.a. sowie die „Deutsche Liedmesse“ im Zusammenwirken mit der Gemeinde. Unterbrochen wurden die musikalischen Vorträge durch Lesungen, Gebet und Segen, gesprochen von Pastor Bernd Neitzel.

Der Gemischte Chor Tarp-Eggebek begann das Programm frisch und locker mit einem Satz von Günther Kirsch „Als die Welt verloren ging“ und zwei englischen Chorsätzen mit deutschem Text von J.R. Stracke „Deck the halls“ und „The first Nowell“. Nach der Begrüßung durch Pastor Neitzel, der die Leistung des Chores, seiner Leiterin und aller Mitwirkenden hervorhob, folgte von Dietrich Buxtehude: „Fürchtet euch nicht“, eine Kantate für Sopran

(Silke Loest), Bass (Hans J. Schütt), zwei Violinen (Wiebke Wegener und Matthias Sitzwohl) und Continuo (Fiolita Richter). Ein sehr gutes Zusammenspiel der Mitwirkenden war hörbar. Bei den folgenden Adventskantaten von Johann Rosenmüller „Lieber Herre Gott“ sang Frau Ingeborg Teufel das Sopransolo einfühlsam begleitet von den Violinen und dem Continuo. Ihre schöne warme Stimme fesselte alle Zuhörer.

Die „Deutsche Liedmesse zur Weihnacht“ von Josef Dantonello wurde zum Höhepunkt. Die Freude am Vortrag war auch den Sängerinnen und Sängern mit ihren „Begleitern“ anzusehen. Die Liedmesse beinhaltet zum Teil bekannte alte Weihnachtslieder (bei zwei Liedern wurde die Gemeinde mit einbezogen, die auch begeistert mitsang). Dazwischen, sehr zart und einfühlsam, „Stille Nacht, heilige Nacht“, ein Violinsolo von Matthias Sitzwohl.

Für alle Besucher war die „Liedmesse“ ein nachklingernder Abschluss einer gelungenen Adventsmusik. Verdienter, lang anhaltender Beifall belohnte alle Mitwirkenden.

Diese Veranstaltung war sicher eine Werbung für die Chormusik! Wir wünschen dem Gemischten Chor Tarp-Eggebek mit seiner Leiterin Ingeborg Teufel, dass der Aufwärtstrend für neue Sängerinnen und Sänger anhält, um das 100jährige Jubiläum des Chores (1907 als Männergesangverein in Tarp gegründet) im Jahre 2007 feiern zu können.

Elfriede Schmidt



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Oeversee

24988 Oeversee, Stapelholmer Weg 29
Tel. 04630-93237, Fax 04630-93236

Öffnungszeiten des Kirchenbüros:
werktag von 9.00-12.00 Uhr (außer mittwochs)

Gottesdienste

08. Jan. 10 Uhr
15. Jan. 10 Uhr
22. Jan. 10 Uhr
29. Jan. 19 Uhr

Gottesdienst
Gottesdienst im Gemeindehaus, anschließend Gemeindeversammlung
Gottesdienst mit Abendmahl
musikalische Abendandacht

Pastor Herrmann
Pastor Herrmann

Liebe Leserinnen und Leser!

Auf der Schwelle vom alten zum neuen Jahr halten wir inne. Wir schauen zurück und sehen: wiederum ist ein ganzes Jahr so schnell vergangen. Wir konnten die verrinnende Zeit nicht aufhalten. Was eben uns erfreut, glückliche Augenblicke mit lieben Menschen, vertraute Gemeinschaft, schöne Erlebnisse an sonnendurchflutenden Tagen - vorbei und vieles, vieles mehr. Vorbei aber auch, Gott sei Dank, Tage der Krankheit, Kummer und Sorgen und manches andere mehr. Vorbei, aber nicht ausgelöscht aus unserem Gedächtnis, durchtränkt von unterschiedlichen Gefühlen und Empfindungen: Freude und Glück, Versagen und Schuld, Dankbarkeit, Angst, Zuversicht.

Vieles, manchmal mehr, als uns lieb ist, nehmen wir mit auf unserem Weg ins neue Jahr. Da gibt es Sorgen und Ängste, wie es weitergehen wird mit uns, mit den andern, mit der Welt. Die Zukunft erscheint vielen Menschen eher düster als hoffnungsvoll. Da ist es gut, das uns die Lösung für das neue Jahr Mut und Zuversicht zusagt:

„Ich lasse dich nicht fallen und verlasse dich nicht.“ (Josua 1, Vers 5)

Dem Nachfolger des Mose versprochen beim Übergang ins Gelobte Land möchte dieses Wort je-

de und jeden von uns in der Gewissheit bestärken, dass wir und die Welt nicht verloren sind, vielmehr gilt, was Dietrich Bonhoeffer in dunkler Zeit geschrieben hat:

„Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost, was kommen mag.

Gott ist bei uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag.“

Im Vertrauen darauf wünsche ich Ihnen für das neue Jahr 2006 die Gnade und den Frieden unseres Gottes.

Ihr Pastor Klaus Herrmann

Gemeindeversammlung

Am 15. Januar feiern wir Gottesdienst im Gemeindehaus. Im Anschluss wird der Kirchenvorstand seinen Rechenschaftsbericht über das vergangene Jahr geben. Dazu ist die Gemeinde herzlich eingeladen.

Schwerpunkte dieses Berichtes wird die Kinder- und Jugendarbeit sein und die regionale Zusammenarbeit.

Zum Abschluss gibt es eine Suppe.

Seniorentanz (Leitung Anke Gellert)

Im Januar am Montag 9., 16., 23. und 30. um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Oeversee

Wir laden herzlich ein zu den

Gemeindenachmittagen

04. Jan. 15 Uhr Andacht in der Kirche, anschließend Kaffeetrinken im Gemeindehaus
18. Jan. 15 Uhr „Ostpreußen damals und heute“ mit Ursula Cramer u. Anneliese Köppen

Frauenkreis

donnerstags ab 14.30 Uhr im Gemeindehaus Oeversee

Der Mittagstisch

Im Januar jeden Mittwoch um 12 Uhr im Gemeindehaus Oeversee

Spieleabend

Am Donnerstag 19. Jan. um 19 Uhr im Gemeindehaus Oeversee

Angebote für unsere Kinder und Jugendlichen

„Igel und Schlümpfe“

am 21. Jan. von 10 - 13 Uhr für Kinder ab 5 Jahren im Gemeindehaus in Oeversee. Wir singen, hören biblische Geschichten, spielen, basteln mit Imke Plorin, Klara, Carolin, Katharina, Kevin, Mareike, **Kids ab 7 Jahre**

montags von 17 - 18.30 Uhr im Jugendtreff mit Imke Plorin

Jugendgruppe ab 12 Jahre

donnerstags von 17.30 - 19 Uhr im Jugendtreff mit Imke Plorin

Jugendkreis ab 14 Jahren

mittwochs von 18 - 20 Uhr im Gemeindehaus mit Michael Tolkmitt.

Projektnachmittage in Sankelmark

Di. 10.1. in Munkwolstrup

Spiel- und Quiznachmittag

Mo. 16.1. in Bardeup

Wir basteln und verzieren Kerzen

Di. 24.1. in Munkwolstrup

Wir gestalten Holzschatzeln

Mo. 30.1. in Bardeup

Backnachmittag

Ev.-luth. Kirchengemeinde Eggebek-Jörl

M. Friesicke-Öhler, Eggebek, Tel. 0 46 09-3 12 · e-mail: m.friesicke-ohler@web.de
Kirchenbüro, Hauptstraße 52, Eggebek: Gemeindesekretärin Rita Fries.
Sprechstunden Dienstag, Donnerstag 10.00-12.00 Uhr und Freitag, 14.30 Uhr-16.30 Uhr
Tel. 0 46 09-3 12 · Fax 0 4609-14 67 · e-mail: kirche.eggebek@web.de

GOTTESDIENST

01. Jan.	Jörl	17.00 Uhr	Neujahrsgottesdienst und Abendmahl mit P. Friesicke-Öhler
08. Jan.	Eggebek	10.00 Uhr	Gottesdienst mit P. i.R. Gomolzig
15. Jan.	Jörl	10.00 Uhr	Gottesdienst mit P. Fritzsche
22. Jan.	Eggebek	10.00 Uhr	Gottesdienst mit P. Friesicke-Öhler 11.00 Uhr Taufgottesdienst
29. Jan.	Eesperstoft	10.00 Uhr	Gottesdienst mit P. Friesicke-Öhler
05. Febr.	Jörl	10.00 Uhr	Gottesdienst mit P. Fritzsche

Das Kirchenbüro ist bis zum 04. Januar 2006 geschlossen

AMTSHANDLUNGEN

BESTATTUNGEN

Edith Gertrud Erika Besgen, geb. Schirrmeister aus Eggebek, 69 Jahre
Margarethe Anders, geb. Mensack aus Langstedt/früher Eggebek, 83 Jahre
Christa Anthony, geb. Holthusen aus Eggebek, 76 Jahre
Heinrich Niemann aus Bollingstedt, 72 Jahre

TAUFEN

Franziska, Tochter der Eheleute Stefan Bromann und Frauke Anita, geb. Hollstein aus Eggebek

Lenn, Sohn der Eheleute Frank Jagelsky und Marion, geb. Schumacher aus Eggebek

Die nächsten Termine:

Sonntag, 05. Februar in Kleinjörl - Sonntag, 12. März in Eggebek

Sonntag, 02. April in Kleinjörl

KINDER- UND JUGEND

Kinderchor ab ca. 8 Jahre

Nach den Ferien wieder am 13. Januar, am Freitag, von 16.15 Uhr bis 17.00 Uhr im Gemeindehaus, mit Hans Martin Virgils, Chorleiter und Kirchenmusiker aus Flensburg-Adelby. Wir sind überzeugt, dass das Singen ganz wichtig ist für Kinder. Das Chorsingen bringt sie voran, macht den Geist wach und bringt ganz einfach Spaß. Das singen gehört auch zur Allgemeinbildung in Sachen Religion. Denn wo nicht mehr gesungen wird, geht auch der Glaube verloren.

POSAUNENCHOR ADELBY-JÖRL

Wir suchen (Jugendliche)-Anfänger!

In diesem Jahr wird voraussichtlich wieder eine Anfängerausbildung stattfinden, die im Kirchenkreis Angeln durchgeführt wird. Wer Interesse hat, bei uns im Posaunenchor mitzumachen, wende sich bitte an mich: Martin Seemann, Telefon 04625-181031.

SENIOREN

Club der älteren Generation

Im neuen Jahr 2006 schen wir uns wieder am 11. Januar, um 15.00 Uhr in Sollbrück. Da wird Herr Bern den Jahresbericht verlesen, auch wird der Jahresbeitrag kassiert. Es bleibt bei 22,- €. Bis dahin alles Gute!

Der Vorstand vom Club der älteren Generation wünscht allen Mitgliedern ein gesundes und friedliches neues Jahr 2006 und freut sich auch auf neue Mitglieder!
Ihre Erna Hansen



petersen
Bestattungen

- Erd- und Feuerbestattungen in allen Kirchengemeinden
- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Tag und Nacht erreichbar

24988 Oeversee-Förup · Süderweg 2

Tel. 0 46 38 / 71 66

Mobil 01 73 2 40 60 00

Shell Heizöl



THOMSEN
0461 903 110

ADVENTSFEST 2005

Am Freitag, dem 2. Dez. 2005, fand die Adventsfeier des Freundeskreises für Menschen mit Behinderung in der Seniorenresidenz Tarp statt. In dem festlich geschmückten Raum wurde es für rund 40 Personen ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen. Pastor Herrmann hatte eine schöne Geschichte für uns bereit und auch aus der Runde kamen Beiträge zur Adventszeit - lustige und ernste. Unter Gitarrenbegleitung von Frau Nickels sangen wir voller Freude die alten Weihnachtslieder. Der Höhepunkt war sicher der Kinderchor, die „Marinis“, die jüngste Gruppe der „Hornblowers“ unter Leitung von Frau Claudia Wald. Die Kinder sind im Alter von 5-7 Jahren und noch sehr spontan. Es war eine Freude, sie anzusehen und zuzuhören und auch mal mitzusingen.

Frau Strohmeyer und auch Schwester Wilhelmine hielten noch eine kleine Ansprache und dankten allen Helfern und Mitgliedern für die aktive und passive Hilfe, die solche Stunden erst möglich machen. Sie wünschten allen eine schöne Adventszeit, gesegnete Weihnachten und für das Jahr 2006 gute Gesundheit und alles Gute.

Auch der Vorstand des Freundeskreises wünscht allen Mitgliedern und Freunden ein gesundes, gesegnetes Jahr 2006!

E. Heldt



**Diakonie-Sozialstation
im Amt Oeversee GmbH**

WOCHENENDDIENST DER GEMEINDE SCHWESTERN IM JANUAR 2006

- | | |
|------------|--|
| 01.01. | Sr. Anke Gall und Sr. Wilhelmine Karstens |
| 07./08.01. | Sr. Magret Fröhlich und Sr. Anne Behrens |
| 14./15.01. | Sr. Magret Fröhlich und Sr. Claudia Asmussen |
| 21./23.01. | Sr. Anne Behrens und Sr. Wilhelmine Karstens |
| 28./29.01. | Sr. Anke Gall und Sr. Claudia Asmussen |

**Die Schwestern sind zu erreichen über die Diakoniestation im Amt Oeversee, Tel.: 0 46 38 / 21 02 25.
In Notfällen über die Handy-Nr. 0172 45 45 285**

Der Kaffeefachmittag in der Diakoniestation findet am 17. Januar statt.

Ev. Regional - Jugendbüro

Diakon Michael Tolkmitt

Tarper Str. 6 / 24997 Wanderup

04606 - 9653121

Eggebek/Jörl

Tarp Sieverstedt

Oeversee/Jarplund Wanderup

Wanderup

Wanderup

Evang. Jugendkreise

- Oeversee: Jeden Mittwoch von 18:00 - 20:00 Uhr im Gemeindehaus
- Tarp: Jeden Donnerstag von 18:00 - 19:30 Uhr im Gemeindehaus
- Sieverstedt: Jeden Mittwoch von 18:00 - 20:00 Uhr im Gemeindehaus

- Wanderup: Alle 14 Tage Dienstags von 18:00 - 19:30 Uhr im Haus der Begegnung

Öffnungszeiten

Evang. Regional-Jugendbüro Wanderup

Mo.: 17:30 - 19:00 Uhr

Di.: 17:30 - 19:00 Uhr

Do.: 17:30 - 19:30 Uhr

Musikalische Angebote für die ganze Region

- **Wanderup:** Kinderchor „Die wilden Gören“! Jeden Freitag von 15:00 - 16:00 Uhr im Bürgerheim
- E-Gitarre / Bandprojekt jeden Dienstag von 18:00 - 19:00 Uhr
- Jugendchor „WAJUSI“. Jeden Donnerstag von 18:30 - 19:30 Uhr wird im Gemeindehaus geprobt.
- KirchenKreisRock „TONFABRIK“. Jeden Freitag von 16:00 - 18:00 Uhr im Gemeindehaus
- **Oeversee:** Gitarren-Kurs / Jeden Dienstag von 16:00 - 16:45 Uhr im Gemeindehaus
- **Sieverstedt:** Gitarren-Kurs / Jeden Montag von 15:30 - 16:15 Uhr in der ATS in Sieverstedt. Info / Anmeldung über's Jugendbüro

Jugendtreff Oeversee Am Sportplatz mit Imke Plorin

Öffnungszeiten:

Mo.	17.30 - 21.00 Uhr	Do.	17.30 - 19.30 Uhr
Di.	17.00 - 21.00 Uhr	Fr.	16.00 - 22.00 Uhr
Mi.	18.00 - 21.00 Uhr	Sa.	15.00 - 20.00 Uhr

JGL - Schnupper - Kurs in Norgaardholz

Vom 13. 01. - 15. 01. 06 fahre ich mit Jugendlichen bis 16 Jahren zu einem JGL - Schnupper - Kurs nach Norgaardholz. Hier werden erste Grundlagen für Interessierte vermittelt, die in der Kinder- und Jugendarbeit tätig sein wollen.

Festgottesdienst für „JGler“

Am 27. Januar 06 um 19:00 Uhr werden die neuen Jugendgruppenleiter (Björn Holst, Susanne Bauer, Andrea von Fleischbein, Marieke Köhntopp, Hannes Röh, Ann-Christin Roos, Kevin Stöcks, Levke Oje, Jan Fehlau, Christian Hensen) in einem Festgottesdienst in der Mürwiker Kirche in Flensburg eingeseignet.

„JuGo“ in Oeversee

Am 10. Februar 06 um 19:00 Uhr gibt es den ersten „Jugendgottesdienst on tour“ in der Oeverseer Kirche. Ein Gottesdienst von Jugendlichen für Jugendliche mit viel Musik und Theater. Viele Wanderuper Jugendliche werden hier bei der Durchführung dabei sein.

Hallo Leute, ich wünsche Euch einen guten Start ins neue Jahr!!! Ich freue mich auf viele Begegnungen mit Euch! Euch eine gute Zeit und liebe Grüße!
Euer Micha

SPORT

Weihnachtszeit ist Märchenzeit,

unter diesem Motto stand die diesjährige Weihnachtsfeier des Ersten Voltigier- und Reitvereins Sieverstedt am 3. Dezember 2005.

In der festlich geschmückten Halle konnte die 1. Vorsitzende Susan Höch-Johannsen viele Mitglieder, Noch-nicht-Mitglieder, Freunde des Vereins, Eltern, Großeltern und Onkel und Tanten unserer Reiterinnen und Reiter begrüßen. Bevor sie das Mikrofon an unseren bewährten Moderator Sönke Hahn weiterreichte, stellte sie das Rahmenprogramm vor. Neben den einstudierten Vorführungen gab es in diesem Jahr erstmalig einen Info-Stand. Für das leibliche Wohl gab es traditionell auch Kakao und Apfelpunsch ohne Alkohol.

Als „Opening“ zeigte uns die Gruppe um Judith Mante-Gosch eine aufwändige Quadrille mit acht Reiterinnen und Pferden. Mit farbigen Röcken, weißen Blusen und roten Schärpen bot sich den Gästen ein herrliches Bild. Im Anschluss bedankten sich die Jugendlichen bei ihrer Trainerin für die vielen Sonntage, die sie mit ihnen geübt hatte. Ihr Dank galt auch Nanni und Peter Kroll, die ihre Pferde für diese Quadrille einmal mehr zur Verfügung gestellt hatten.

Nun zeigten uns die Voltigierkinder ihr Können. Wir konnten Trolle und Zwerge sehen, die auf den Pferden Olli und Lancer voltigierten. Hierfür hatten unsere Trainer/innen Kerstin Arndt, Britta Schiesewitz, Gesa Wanning und Christian Arndt an verschiedenen Samstagen fleißig geübt.

„Maggie“ Hansen und Julia Werner zeigten uns auf ihren Friesenpferden Fene (4) und Fenja (4) ein Pas de deux. Beide Pferde stehen erst am Anfang ihrer Ausbildung, aber auch der „Nichtfachmann“ konnte die Bewegungsdynamik erkennen.

Ein weiterer Höhepunkt war das Märchen „Das letzte Einhorn“, welches Shirley Johannsen und Melanie Heldt mit unseren Kleinsten einstudiert hatten. Es waren Zwerge, Kobolde, Zauberer, Schmetterlinge und natürlich ein Einhorn und der rote Stier zu sehen. Das Einhorn fand auf seiner Suche bei den Zwergen im gläsernen Wald und am See viele neue Freunde, mit deren Hilfe es am Ende den Stier besiegen konnte. Die Zuschauer honorierten die Arbeit mit Applaus. Die Spannung stieg. „Der Weihnachtsmann kommt“, überall konnte man dies aus Kindermund hören. Als die Spannung auf ihrem Höhepunkt war, kam der Weihnachtsmann tatsächlich. Zwei Friesen zogen die von zwei Engeln gelenkte Kutsche. Während die Kutsche in der Reithalle ein paar Runden zog, sang Shir-



Wir gratulieren

Geburtstage im Monat JANUAR 2006

Gemeinde Oeversee

Anna Wollesen	04.01.1924	Frörup-Westerfeld 2
Konrad Walz	04.01.1927	An der Beek 13
Lieselotte Tinteloth	04.01.1929	Wehlberg 19
Willi Wollesen	07.01.1923	Frörup-Westerfeld 2
Anneliese Andersen	14.01.1927	Stapelholmer Weg 63
Therese Sinschek	18.01.1926	Treeneblick 2 C
Hans Heydorn	27.01.1927	Ulmenweg 11
Peter Jagim	28.01.1921	Langacker 10
Hertha Schumacher	29.01.1923	Frörup-Westerfeld 6
Erna Kickbusch	31.01.1917	Westerhöhe 3

Gemeinde Sieverstedt

Hildegard Selk-Koch	03.01.1929	Oberdorf 2
Helga Lööck	04.01.1935	Schmedebyer Str. 44
Anneliese Jürgensen	06.01.1936	Schmedebyer Str. 38
Lilli Post	09.01.1935	Westerstenderup 3
Erna Asmussen	10.01.1911	Norderstraße 5
Hans Thiesen	10.01.1926	Sieverstedter Str. 16
Marianne Schmidt	14.01.1920	Großsolter Str. 1
Kurt Behnert	15.01.1920	Reeshoe 6
Annelise Teubler	27.01.1933	Oberdorf 20
Helga Brodersen	30.01.1928	Grönshoy 12

Gemeinde Tarp

Elisabeth Vock	02.01.1925	Birkenhof 1
Werner Stegk-von Ehren	02.01.1936	Julius-Leber-Ring 54 A
Anne Marie Nicolaysen	03.01.1926	Im Wiesengrund 31
Heinrich Horn	04.01.1932	Walter-Saxen-Str. 8
Betty Walter	06.01.1924	Pommernstr. 65
Elfriede Beutell	07.01.1923	Im Wiesengrund 35
Eline Heuermann	09.01.1923	Jerrishoer Str. 6
Hans-Dieter Lastring	09.01.1933	Holm 3
Richard Leyck	18.01.1909	Tornschauer Str. 9
Irmgard Mayer	18.01.1933	Westerallee 11 A
Anna Otte	21.01.1913	Walter-Saxen-Str. 5
Eva Schultz	23.01.1920	Wanderuper Str. 21
Hanne-Lore Wonsack	25.01.1926	Hermann-Löns-Str. 41
Anneliese Krohn	25.01.1927	Jerrishoer Str. 6
Rosa Rifinius	27.01.1935	Walter-Saxen-Str. 16
Ingeborg Clausen	28.01.1928	Stenderupauer Str. 1
Erika Zawadsky	29.01.1931	Thomas-Thomsen-Str. 4

Gemeinde Sankelmark

Ingrid Büchert	06.01.1936	Bardeup-Nord 6
Amanda Matthiesen	09.01.1912	Dorfstr. Munkwolstrup 22
Marquardt Petersen	13.01.1934	Dorfstr. Munkwolstrup 14
Günter Komorowski	18.01.1931	Juhlschauer Str. 3
Hans Wilckens	25.01.1926	Heidefelder Weg 2

Spruch des Monats:

Warum bekommt der Mensch die Jugend in einem Alter, in dem er nichts davon hat?

George Bernard Shaw

lyn Johannsen „Stille Nacht, heilige Nacht“ auf Englisch für uns. Der Weihnachtsmann ließ seine Rute gleich in der Kutsche, als er sah, wie begierig die Kinder darauf waren, ihre Gedichte vorzutragen. Gern verteilte er die mitgebrachten Geschenke.

Herzlichen Dank an alle Trainer, Akteure, Helfer, ohne die eine Vereinsarbeit nicht möglich ist. Unmengen an ehrenamtlichen Stunden sind nötig, um eine erfolgreiche Vereinsarbeit betreiben zu können.

Vielen Dank auch an alle Gäste: Durch Ihre Teilnahme unterstützen Sie uns bei unserer Jugendarbeit.
Ihr Reitverein



Strahlende Kindergesichter gab es: Endlich ist der Weihnachtsmann da!

Der Ringreiterverein Sieverstedt informiert

Am 06.01.2006 findet um 19.30 Uhr in der Sattelkammer des 1. Voltigier- und Reitvereins Sieverstedt unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Da es um die Zukunft und das Fortbestehen des Ringreitervereins geht, bitte ich unsere Mitglieder, zahlreich zu erscheinen. Es wäre schade, wenn wieder ein Verein in unserem Dorfleben aufgegeben werden müsste. Da ein komplett neuer Vorstand gewählt werden muss, appelliere ich an unsere Mitglieder, sich aktiv an der Wahl eines neuen Vorstandes und an der Arbeit des Ringreitervereins zu beteiligen.

Angela Diehl

Der Tanzclub informiert:

Neuer Tanzkreis für Jugendliche

Am Sonntag, dem 15. Jan. 2006 um 17.00 Uhr beginnt ein neuer Tanzkreis für Jugendliche (Anfänger). Der Tanzkurs läuft über ein halbes Jahr und findet immer sonntags unter der Leitung von Mirko Quendel statt, Veranstaltungsort ist der Landgasthof Tarp, großer Saal. Weitere Informationen bei Mirko Quendel, Telefon 0 46 38/17 62

Weihnachtsfeier der PSG Jägerkrug, Oeversee

Eine stimmungsvolle Weihnachtsfeier veranstaltete die Pferdesportgemeinschaft Jägerkrug, Oeversee. Alle Mitglieder, Eltern, Großeltern und Freunde des Pferdesports waren dazu herzlich eingeladen. Es wartete Kaffee, selbstgebackener Kuchen, Kakao für die Kinder und Punsch für die Erwachsenen. In der Reithalle wurden reiterliche Vorführungen geboten. Ponyspiele, Junioren- und Senioren-Quadrille und Voltigievorführungen begeisterte nicht nur die stolzen Eltern! Der Auftritt des Weihnachtsmannes wurde mit Spannung erwartet. Natürlich kam er hoch zu Pferde, gefolgt von zwei Engelchen auf ihren Ponys. Von „Groß“ und „Klein“ wurden Gedichte aufgesagt. Weihnachtslieder wurden gesungen. Anschließend versammelten sich die Jugendlichen zum beliebten „Julklapp“. Es war wieder ein schöner, vorweihnachtlicher Nachmittag.

Für zwei Berichte, die der Redaktion vorliegen, reicht leider der Platz in dieser Ausgabe nicht: Die Sportabzeichen-Absolventen beim TSV Tarp stellen wir in der Februar-Ausgabe vor ebenso wie die neuen Sponsoren der B- und F-Jugend des FC Tarp-Oeversee.

Für die Pinwand

Aus Platzgründen veröffentlichen wir hier zunächst die Richtung Eggebek - Tarp - Flensburg. In der Februar-Ausgabe folgt Flensburg - Tarp - Eggebek.

1550		Eggebek - Tarp - Bardeup - Flensburg														1550			
Fahrnummer	Information zum Fahrplan	2	4	8	6	30	44	10	14	12	16	18	42	20	22	26	24	28	30
		51	8	F	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	444	444	
Hinweise																			
195 Eggebek, Westerreihe ab	06:43 06:08	—	06:33	—	—	07:13	—	07:58	08:58	—	09:58	11:28	12:28	—	13:28	14:28	15:28		
195 Eggebek, ZOB	06:45 06:10	—	06:35	—	—	07:15	—	08:00	09:00	—	10:00	11:30	12:30	—	13:30	14:30	15:30		
140 Tarp, Gärtnerei	06:52 06:17	—	06:42	—	—	07:25	—	08:07	09:07	—	10:07	11:37	12:37	—	13:37	14:37	15:37		
140 Tarp, Kätherfeld	06:54 06:19	—	06:45	—	—	07:26	—	08:10	09:10	—	10:10	11:40	12:40	—	13:40	14:40	15:40		
140 Tarp, Ortsmitte	06:56 06:20	—	06:48	06:48	06:48	07:30	—	08:15	09:15	—	10:15	11:45	12:45	—	13:45	14:45	15:45		
140 Tarp, Schulzentrum	06:58 06:22	—	06:54	06:54	06:54	07:40	—	08:18	09:20	—	10:23	11:50	12:50	—	13:50	14:50	15:50		
130 Frörip	06:00 06:24	—	06:54	06:54	06:54	07:40	—	08:18	09:20	—	10:23	11:50	12:50	—	13:50	14:50	15:50		
130 Oeversee, Schule	06:03 06:27	—	06:56	06:56	06:56	07:45	—	08:23	09:25	—	10:25	11:53	12:53	—	13:53	14:53	15:53		
130 Sanktmark	06:08 06:30	—	07:00	07:00	07:00	07:48	—	08:28	09:28	—	10:28	11:58	12:58	—	13:58	14:58	15:58		
130 Bardeup, Mitte	—	—	06:32	—	—	—	—	08:01	—	—	09:20	—	—	—	13:45	—	—		
130 Sanktmark, Kieswerk	—	—	—	—	—	—	—	08:11	—	—	09:30	—	—	—	13:50	—	—		
130 Bilschau	06:08 06:32	—	07:03	07:03	07:03	07:50	—	08:13	08:28	09:30	09:35	10:30	11:58	12:58	—	13:58	14:58	15:58	
130 Jarplund	06:09 06:33	—	07:04	07:04	07:04	07:52	—	08:30	09:33	—	10:33	12:00	13:00	—	14:00	15:00	16:00		
111 FL, Fördepark Abz	06:12 06:38	—	07:05	07:05	07:05	07:55	—	08:33	09:35	—	10:35	12:03	13:03	—	14:03	15:03	16:03		
111 FL, St. Pauli	06:16 06:42	—	07:11	07:11	07:11	07:55	—	08:40	09:40	—	10:40	12:10	13:10	—	14:10	15:10	16:10		
111 FL, ZOB	06:25 06:35	—	07:25	07:25	07:25	07:50	—	08:50	09:50	—	10:50	12:20	13:20	—	14:20	15:20	16:20		
111 FL, Ecke	—	—	07:35	07:40	07:35	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Montag - Freitag		Sonnabend														Sonntag			
Fahrnummer	Information zum Fahrplan	32	34	36	40	604	606	610	612	614	616	618	620	602	604	606	606		
195 Eggebek, Westerreihe ab	06:28 17:28	18:13	19:28	—	—	06:28	08:28	11:28	12:28	13:28	15:28	17:28	19:28	—	08:58	13:28	17:28	19:28	
195 Eggebek, ZOB	16:30 17:30	18:15	19:30	—	—	09:30	08:30	11:30	12:30	13:30	15:30	17:30	19:30	—	09:00	13:30	17:30	19:30	
140 Tarp, Jerrishoe	16:37 17:37	—	19:37	—	—	09:37	08:37	11:37	12:37	13:37	15:37	17:37	19:37	—	09:07	13:37	17:37	19:37	
140 Tarp, Gärtnerei	16:40 17:40	18:22	19:40	—	—	08:40	08:40	11:40	12:40	13:40	15:40	17:40	19:40	—	09:10	13:40	17:40	19:40	
140 Tarp, Kätherfeld	—	18:23	—	—	—	—	08:45	—	—	13:43	15:43	—	—	—	09:12	13:42	—	—	
140 Tarp, Ortsmitte	16:45 17:45	—	19:45	—	—	08:45	08:45	11:45	12:45	13:45	15:45	17:45	19:45	—	09:15	13:45	17:45	19:45	
140 Tarp, Schulzentrum	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
130 Frörip	16:50 17:50	—	19:50	—	—	08:50	08:50	11:50	12:50	13:50	15:50	17:50	19:50	—	09:25	13:51	17:50	19:50	
130 Oeversee, Schule	16:53 17:52	—	19:53	—	—	08:53	08:53	11:53	12:53	13:53	15:53	17:53	19:53	—	09:23	13:53	17:52	19:53	
130 Sanktmark	16:56 17:55	—	19:55	—	—	08:56	08:56	11:56	12:56	13:56	15:56	17:56	19:56	—	09:27	13:57	17:56	19:56	
130 Bardeup, Mitte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
130 Sanktmark, Kieswerk	16:58 17:58	—	19:58	—	—	08:58	08:58	11:58	12:58	13:58	15:58	17:58	19:58	—	09:30	14:00	17:58	19:58	
130 Jarplund	17:00 18:00	—	20:00	—	—	07:00	09:00	12:00	13:00	14:00	16:00	18:00	20:00	—	09:31	14:01	18:00	20:00	
111 FL, Fördepark Abz	17:03 18:03	—	20:03	—	—	07:03	09:03	12:03	13:03	14:03	16:03	18:03	20:03	—	09:35	14:05	18:03	20:03	
111 FL, St. Pauli	17:10 18:10	—	20:10	—	—	07:07	09:07	12:07	13:07	14:07	16:07	18:07	20:07	—	09:37	14:07	18:10	20:07	
111 FL, ZOB	17:25 18:25	—	20:25	—	—	07:15	09:15	12:15	13:15	14:15	16:15	18:15	20:15	—	09:45	14:15	18:25	20:15	
111 FL, Ecke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

S = Verkehr nur an Schultagen
F = Verkehr nur an Ferientagen

5 = Fahrt, soweit betrieblich möglich, mit Niederflurbus
t = Bus fährt über Tarp

444 = Verkehr nicht am 24. und 31.12.

Omnibusbetrieb Gorzeniaski GmbH
Am Friedenshügel 13, 24941 Flensburg